

Telekommunikation 2014

HÖCHSTER KOMFORT IM OFFICE UND ZUHAUSE



Clever Communications



Willkommen im Kreis der Familie

Als familiengeführtes Unternehmen können wir uns manche Freiheiten erlauben. Zum Beispiel jene, am Produktionsstandort Deutschland festzuhalten. Oder Umweltschutzauflagen nicht als lästiges Übel, sondern als willkommene Herausforderung zu betrachten. Denn eines haben wir frühzeitig erkannt: Das konsequente Bemühen um Nachhaltigkeit sind wir nicht nur unseren Kindern schuldig. Es ist gleichzeitig der beste Investitionsschutz, den man sich denken kann.

Zuhören bringt weiter

Wie in jeder intakten Familie können Sie sicher sein, dass Ihre Wünsche und Vorschläge nicht ungehört verhallen. Nur so können wir Ihnen schließlich Lösungen an die Hand geben, die exakt ihrem Bedarf entsprechen und gleichzeitig zukunftssicher sind. Deshalb haben wir auf www.auerswald.de den „Clever Blog“ und die Ideenbörse „Clever Ideas“ für Sie eingerichtet.



Eine Auszeichnung, die beflügelt

Als erster Hersteller weltweit wurde Auerswald mit dem „Blauen Engel“ für seine ITK-Systeme COMmander 6000 und COMpact 5000 ausgezeichnet – ein Zeichen für Umwelt- und Verbraucherschutz, der über das gesetzliche Maß hinausgeht. Ein aktives Energiespar-Management ist dabei nur eine der Voraussetzungen für erfolgreiche Ressourcenschonung, mit der die Umwelt und Ihr Geldbeutel gleichermaßen entlastet werden.

Der beste Weg zur Wunschlösung: direkt zum Fachhändler

Keine noch so ausführliche Beschreibung kann jeden erdenklichen Netzwerkstatus oder Konfigurationswunsch berücksichtigen. Dafür gibt es glücklicherweise ausgewiesene Experten, die Ihnen z. B. gern erläutern, welche Ausbauoptionen die Telefonanlage Ihrer Wahl mitbringt. Oder Sie freundlich darauf hinweisen, dass eine neue Anlage nicht zwangsläufig die Anschaffung neuer Endgeräte bedeutet. Wenn einer Ihr Vertrauen verdient, dann ist es der Fachhändler, der sich mit Auerswald Produkten bestens auskennt und Sie von seinen Erfahrungen mit dem Installieren komplexer Systeme profitieren lässt.



Auerswald Fachhändler

Sie wurden beraten von

Über Sentimentalität und vernunftbetontes Handeln



Sehr verehrte Kunden,

gelegentlich werden sogar wir sentimental: Als unsere COMmander 6000-Modellreihe kürzlich mit dem „Blauen Engel“ in der Kategorie Klima ausgezeichnet wurde, war die Freude im Hause groß. Es ist weltweit das erste ITK-System überhaupt, dem eine solche Würdigung zuteil wurde – wir fühlen uns dadurch in unserem jahrelangen Streben um Nachhaltigkeit bestätigt. Mittlerweile trägt übrigens auch die COMpact 5000 dieses begehrte Signet, und wir tun alles dafür, dass es nicht bei diesen beiden Modellen bleibt.

Anfangs wurden wir für die „übertriebene Fixierung“ auf Umweltschutzbelange noch belächelt. Mit Sentimentalität hatte das allerdings nicht das Geringste zu tun. Wir gingen einfach davon aus, dass viele Menschen so ein Gebot der Vernunft honorieren würden. Tatsächlich spricht sich immer mehr herum, dass Langlebigkeit (eine der Voraussetzungen für den „Blauen Engel“) den besten Investitionsschutz darstellt. Und das nachträgliche Freischalten von Zusatzfunktionen oder Hinzufügen eines entsprechenden Moduls ist zweifellos günstiger als ein Komplettaustausch! Da passt ins Bild, dass diese vollmodularen Systeme mit IPv6 heute schon den Netzwerkstandard der Zukunft unterstützen.

Doch nicht nur unsere Kommunikationsserver dienen als Vorbild für Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Intelligentes Energiespar-Management erzieht auch unsere modernen Telefone zum sparsamen Stromverbrauch. Und egal, wo Sie diesen Katalog aufschlagen – den Anspruch auf größten Bedienkomfort erfüllt jede der hier vorgestellten Kommunikationslösungen. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Entdecken!

Mit besten Grüßen aus Cremlingen

Gerhard Auerswald

PS: Selbst, wenn Sie hier schnell fündig werden, sollten Sie in jedem Fall einen Fachhändler aufsuchen. Seine Tipps aus der Praxis bringen Sie vielleicht auf eine noch bessere Idee!

Telekommunikation 2014



Telefone

Telefonanlagen

Editorial	01
.....	
Auerswald Benefits	04/05
.....	
Zielgruppen/ Branchen	06 – 11
.....	

Einleitung Telefone	12/13
.....	

Anschlussübersicht	14
.....	

Schnurgebunden

COMfortel 600 NEU	
COMfortel 1200 NEU	
COMfortel 1200 IP NEU	
Anschluss analog/ISDN/VoIP	15
.....	

COMfortel 1400 NEU	
COMfortel 1400 IP NEU	
COMfortel 1600	
Anschluss ISDN/VoIP	16/17
.....	

COMfortel 2600	
COMfortel 2600 IP NEU	
COMfortel Xtension300	
Anschluss ISDN/VoIP	18/19
.....	

COMfortel 3200	
COMfortel 3500	
COMfortel Xtension300	
Anschluss VoIP	20/21
.....	

Schnurlos

COMfortel IP-DECT NEU	22
.....	

Schnurgebunden/Schnurlos

COMfortel Headset	
COMfortel DECT Headset	23
.....	

Einleitung Telefonanlagen	24/25
.....	

Telefonanlage nach Maß	26
.....	

Home

COMpact 3000 analog	
COMpact 3000 ISDN	
COMpact 3000 VoIP	
Amtanschluss analog/ISDN/VoIP	27
.....	

Small Office

COMpact 2206 USB	
COMpact 4410 USB	
Amtanschluss ISDN	28/29
.....	

COMpact 5010 VoIP	
COMpact 5020 VoIP	
Amtanschluss analog/ISDN/VoIP	30/31
.....	

COMpact 5000 NEU	
COMpact 5000R NEU	
Amtanschluss analog/ISDN/VoIP	32/33
.....	

Business

COMmänder 6000	
COMmänder 6000R	
COMmänder 6000RX	
Amtanschluss ISDN/VoIP	34/35
.....	



Zubehör

Einleitung Zubehör	36
.....	
Überwachen/ Steuern	
WG-640	37
.....	
Türsprechen	
TFS-Dialog 100	
TFS-Dialog 200	
TFS-Dialog 300	
Wetterschutzdach	38/39
.....	
TFS-Universal plus	
a/b-Schaltmodul	
a/b-Audiobox	40
.....	
Installation/Sicherheit	
TFM-102	
BSM-Serie	
ISDN-Multiplug	41
.....	

Software

Einleitung Software	42
.....	
Unified Communications	
PBX Call Assist NEU	43
.....	
Unified Messaging	
Zentrales Voicemail- und Faxsystem	44
.....	
Anlagensteuerung	
PBX Control für Apple iOS	
und Google Android	
PBX Control API	45
.....	
Applikationspartner	
ESTOS	46
.....	
GIRA	
Aurenz	47
.....	

Glossar	48 – 51
.....	
Service	52
.....	
Kontakt	U4
.....	

Ihre Suche ist (fast) zu Ende

Ob Sie ein Telefon mit revolutionär einfacher Bedienung suchen oder einen Kommunikationsserver, der ein ganzes Unternehmen versorgt – hier finden Sie nicht nur die passenden Produkte für Ihren speziellen Bedarf, sondern auch viele Anregungen für sinnvolles Zubehör. Von der App, mit der Sie aus der Ferne auf Ihre Nachrichten zugreifen können, über hochspezialisierte Office-Software bis zu intelligenten Türsprech- und Überwachungssystemen.

Der Name Auerswald bürgt für nachhaltigen Service und Zuverlässigkeit. Unsere Produktqualität, der umfassende Online-Support und die sprichwörtliche Kulanz gaben für „markt intern“ auch 2013 den Ausschlag, Auerswald zur Nummer 1 unter den Telefonanlagenherstellern in Deutschland zu küren – zum fünften Mal in Folge! Was uns sonst noch auszeichnet? Lesen Sie selbst:



Wo Auerswald draufsteht, ist „Made in Germany“ drin

Ein deutscher Hersteller, der nicht aus Kostengründen in Fernost oder Osteuropa produzieren lässt – diese Konstellation stellt schon eine Ausnahme dar und lässt sich nur dadurch erklären, dass wir als familiengeführtes Unternehmen in unseren Entscheidungen frei sind. Natürlich unterliegen auch wir Kostenzwängen. Dass Auerswald Produkte dennoch als preiswert gelten, spricht daher umso mehr für unsere laufend optimierten Produktionsprozesse.



Umweltschutz aus Tradition

Der verantwortungsvolle Umgang mit Rohstoffen und Energie ist für uns keine leere Floskel. Von der Entscheidung für kurze Lieferwege bis zum Entschluss, Strom aus regenerativen Energien zu beziehen, hat Auerswald schon früh das Prinzip der Nachhaltigkeit zum Programm gemacht. Heute verschafft uns dies einen Wettbewerbsvorteil: So wurden jüngst die ITK-Systeme COMmander 6000 und COMpact 5000 als weltweit erste ITK-Systeme mit dem Blauen Engel ausgezeichnet – aufgrund minimierter Leistungsaufnahme, unbedenklicher Kunststoffe und unseres Rücknahme- und Wiederverwertungsversprechens.



Verjüngt ist manchmal besser als neu

Es muss nicht immer eine neue Telefonanlage her, nur weil Ihr Bedarf sich geändert hat oder die Firma gewachsen ist. Wenn Sie z.B. von ISDN auf VoIP umstellen möchten, ist Ihr System mit den passenden Modulen schnell fit für IP-Telefonie. Unser „Online Upgrade Center“ bietet viele (teils kostenlose) Möglichkeiten der Funktionserweiterung oder Aktualisierung durch Software-Updates. Davon profitiert nicht nur die Umwelt, weil eine längere Geräte-Lebensdauer Ressourcen schont. Auch Ihre Investition bleibt länger geschützt.



Durchgängiges Systemkonzept

Durch unsere Plattformstrategie mit einheitlicher Softwarestruktur profitieren Systeme aller Größen gleichermaßen von Weiterentwicklungen. Kleinere Anlagen bieten dadurch Features, die sonst nur bei den großen Profisystemen zu finden sind.



Bestens geschulte Fachhändler

Selbstverständlich erwarten Sie von einem Telefonsystem absolute Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit. Die persönliche Beratung vor dem Kauf und die fachgerechte Installation sind dafür wichtige Voraussetzungen. Vertrauen Sie unseren qualifizierten Fachhändlern: Die verfügen über hervorragende Produktkenntnisse, kennen die neuesten technischen Möglichkeiten und können Ihnen eine optimal zugeschnittene Kommunikationslösung bieten.

Für jedes Netz die richtige Anlage

Internet-Telefonie gilt zwar längst als Maß aller Dinge, doch immer noch gibt es Millionen von Analog- und ISDN-Anschlüssen, die weiter genutzt werden. Für uns stellt sich daher nicht die Frage, ob wir unsere Telefonsysteme mit Analog- bzw. ISDN-Technik oder mit VoIP ausstatten, sondern wie man die Vorteile der VoIP-Technologie auch in vorhandenen Umgebungen nutzbar macht.



Alt gegen neu – ganz ohne Stress

Angenommen, Ihre alte Telefonanlage soll durch ein modernes System ersetzt werden. Mit einer Auerswald Telefonanlage können Sie sogar die alten analogen Leitungen für moderne Systemtelefone nutzen. Und wenn es darum geht, bisher nicht mit Telefonen versorgte Räume einzubinden, nutzen Sie einfach das Computernetzwerk. Sogar Außendienstmitarbeiter oder Filialen lassen sich via Internet an die Zentrale anbinden.

Kompetente Hotline für schnelle Hilfe

Manchmal kommt man trotz guter Bedienungsanleitung und intuitiv bedienbarer Software einfach nicht weiter. Schnelle Antworten auf Ihre Fragen bekommen Sie von unseren bestens geschulten Kundendiensttechnikern an der Hotline. Über eine Internetverbindung können Sie sogar mit dem Hotline-Mitarbeiter gemeinsam Ihr Telefonsystem einstellen – bis alles so funktioniert, wie Sie es brauchen.

Für jeden Bedarf die passende Lösung

Während die „digitale Transformation“ unaufhaltsam voranschreitet, profitieren immer mehr Menschen von den Begleiterscheinungen wie beschleunigte Arbeitsprozesse und spürbare Einspareffekte. Doch die modernen Telekommunikationslösungen von Auerswald unterscheiden nicht nur Branchen und Unternehmensgrößen, sondern erfreuen auch technik-affine Immobilienbesitzer mit zahlreichen intelligenten Funktionen, die den Alltag erleichtern.

Um Ihnen einen Eindruck zu vermitteln, wie individuell sich so eine ITK-Anlage zuschneiden lässt, haben wir auf den nächsten Seiten auszugsweise Berichte aus unterschiedlichsten Perspektiven zusammengestellt. Ihr Fachhändler berät Sie gern bei der Konfiguration.



Wozu wir Steuerberatern raten

Steuerberater 5 Mitarbeiter

„Wir wollten den Telefonanschluss und die ganze digitale Peripherie behalten, unsere Klientendatenbank integrieren und ein paar Komfortfunktionen dazu, die mir und meinen Mitarbeitern die Arbeit erleichtern.“ Patrick B., selbstständiger Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, entschied sich für eine COMcompact 5020 VoIP von Auerswald. Die sorgt z.B. dafür, dass alle aktuellen Daten eines Klienten in dem Moment auf dem Monitor erscheinen, in dem es klingelt. Besonders gelegen kommt die Integration außen liegender Nebenstellen durch VoIP: „Auch in meinem Home Office habe ich das IP-Telefon im Einsatz und bin damit

über das Internet und einen so genannten VPN-Tunnel direkt mit der Anlage im Office verbunden.“



Das beste Rezept für niedergelassene Ärzte

Arztpraxis 5 Mitarbeiter

Allgemeinmediziner Marcus W. kann sich noch gut erinnern, „wie mühsam die Praxis ohne unsere neue Telefonanlage – eine COMcompact 5020 VoIP – organisiert werden musste: Wenn heute ein Patient anruft, öffnet sich automatisch dessen Kartei auf dem Computer-Monitor. Auch für den Patienten ist es angenehm, gleich durchzukommen, denn ein ‚Besetzt‘ gibt es faktisch nicht mehr. Dinge wie das Öffnen der Tür oder Umstellen des Anrufbeantworters erfordern keinerlei Handgriff mehr, und für Durchsagen in die Warte- und Behandlungszimmer ist kein Extragerät mehr nötig. Das übernimmt das Telefon am Empfang (COMfortel 3200) einfach mit. Beim ständigen Wechsel von einem Behandlungszimmer ins nächste sorgen die schnurlosen DECT-Telefone (COMfortel M-200) dafür, dass trotzdem jeder erreichbar ist. Insgesamt sind wir nicht nur besser erreichbar und dadurch flexibler geworden, sondern es geht auch viel weniger Zeit für administrative Aufgaben verloren.“



Wie Anwaltskanzleien zu ihrem Recht kommen

Anwaltskanzlei 6 Mitarbeiter

Die Installation einer COMcompact 5020 VoIP hat Sven v. D. als Partner einer Kanzlei noch keine Sekunde bereut: „Mit der Einbindung unserer DATEV-Software an die Telefonanlage konnten wir mehrere Fliegen mit einer Klappe schlagen: Man ist nicht nur bei Anruf eines Klienten sofort über den Sachstand informiert, sondern wird auch im Reporting unterstützt. Anhand der Daten, die von jedem Telefonat erfasst werden, können wir die Dauer der Gespräche jedem Klienten einfach zuordnen – eine im Wortsinn wertvolle Grundlage für die Abrechnung. Hilfreich ist auch die ‚Automatische Zentrale‘, die jeden Klienten direkt mit dem richtigen Ansprechpartner verbindet.“



So diskret, wie es Privatkliniken schätzen

Privatklinik 23 Mitarbeiter

„Effizientes Wirtschaften“, davon ist Dr. Heribert V. als Oberarzt und Klinikchef überzeugt, „ist für den erfolgreichen Klinikbetrieb heute ebenso wichtig wie die optimale Versorgung der Patienten. Eine Telefonanlage sollte daher den medizinischen Betrieb ebenso unterstützen wie Verwaltungsprozesse. „Wir haben uns für einen COMmander 6000RX entschieden – der steuert über einen zugeschalteten Alarmserver das Schwesternrufsystem, fungiert als Zentrale, behält das Eingangportal im Blick und hilft sogar bei der Abrechnung, weil er mit der Software ‚tekowin Heim‘ verknüpft ist. In der Praxis sieht es fast so aus, als ob die Telefonanlage bei uns den Belegungsplan verwaltet, Rechnungen schreibt, Statistiken erstellt ... und nebenbei auch noch für das reibungslose Funktionieren der internen und externen Telefonie sorgt.“



Wunschlösung für ambitionierte Privat-User

Privat-User

Wer Spaß an den Errungenschaften der modernen Technik hat, freut sich besonders über Lösungen, die alles komfortabel vernetzen. Sebastian L., Familienvater, berichtet über die Gründe für die Anschaffung einer COMcompact 5020 VoIP: „Zwei Dinge gaben den Ausschlag: der lange beschlossene Wechsel zu VoIP und die kinderleichte Integration diverser Peripherie-Geräte. Die Bilder der insgesamt fünf Webcams, die vom Baumhaus bis zum Hamsterkäfig im und ums Haus installiert sind, können jetzt mit einem Tastendruck aufs Telefondisplay (COMfortel 3500) geholt werden, und klingelt jemand an der Haustür, sehen wir sofort das Bild von unserem Siedle Video-Türsprechsystem. Die Zeitsteuerung für die Hausbeleuchtung hat mein Sohn sogar ganz allein hinbekommen. Und seit er einen eigenen WLAN-Access Point für sich und seine Schwester zwischenschalten durfte, hat er bei ihr einen Stein im Brett.“



„Jede Filiale kann kostengünstig über das Internet telefonieren – gesteuert wird alles vom Server in der Zentrale.“



Was ein Autohaus auf die Überholspur bringt

Autohaus 22 Mitarbeiter

Jürgen Z., geschäftsführender Gesellschafter eines Autohauses mit mehreren Standorten, ist sich sicher: „In Sachen Erreichbarkeit macht uns so leicht keiner was vor. Seitdem wir firmenweit ein Mehrzellen-DECT-System (COMfortel WS-650 IP) installiert haben, ist jeder über sein Handset (COMfortel M-100) auf Anrieb erreichbar – egal an welchem Standort er sich aufhält.“ Zudem sondiert die Telefonanlage (COMmander 6000) schon mal, ob jemand Interesse an einer Probefahrt hat, in die Werkstatt durchgestellt werden oder sein Fahrzeug anbieten will. „An guten Tagen bekommen wir allein an unserem Hauptsitz bis zu achtzig Anrufe. Da freut sich ein Kunde doch, dass er nicht dreimal erzählen muss, was er eigentlich will.“



Baumärkte – Erfolg auf ganzer Fläche

Baumarkt 36 Mitarbeiter

Für Oliver K., Prokurist in einem Baumarkt, kam nach langer Suche nur ein COMmander 6000 als Kommunikationssystem in Frage, „... nicht nur wegen des Preisvorteils, sondern wegen des überzeugenden Gesamtkonzepts. Die Anlage steuert unser IP-DECT System bis in den letzten Winkel des Lagers ebenso wie verkaufsunterstützende Maßnahmen, die in der Ansage des Voicemail-Systems und in Durchsagen beworben werden.“ Angesichts des großen Verkaufsareals inklusive Außenbereich war aber auch die Überwachung ein zentraler Aspekt: „Da wir IP-Kameras einsetzen, kann jetzt nicht nur unsere Security, sondern auch das Personal im Büro mit den Telefonen COMfortel 3200 und COMfortel 3500 die Kameras einzeln ansteuern und auf Vorkommnisse sofort entsprechend reagieren.“



Handelsfilialen erfolgreich vernetzt

Filialbetrieb 62 Mitarbeiter

Früher mussten Filialbetriebe mit großem Aufwand das Reporting an die Zentrale bewerkstelligen. Die heutige Technik lädt geradezu zur Gründung von Filialen ein. Jennifer B., Assistentin der Geschäftsführung in einer Optikerfirma mit 11 Filialen, steht zu ihrer Entscheidung für einen COMmander 6000: „Jede Filiale kann kostengünstig über das Internet telefonieren – gesteuert wird alles vom Server in der Zentrale. Der besitzt auch eine Schnittstelle zur Einbindung unserer ERP- und CRM-Systeme, die mit der Software ‚ESTOS ProCall‘ verbunden sind. Damit haben wir nicht nur ein Präsenz-Management, das alle Filialen einbezieht, man kann auch von jedem Arbeitsplatz aus sofort den Status einer Bestellung einsehen, wenn ein Kunde anruft. Und egal, in welcher Filiale mein Chef sich aufhält – sein Handset, ein COMfortel M-200, hält automatisch die Verbindung mit der Zentrale aufrecht.“



Was in Lebensmittel- und Supermärkten zählt

Supermarkt 34 Mitarbeiter

Um seinen Filialen mit Point-of-Sale-Technologien zu digitaler Intelligenz zu verhelfen, vertraut Klaus-Peter W., Geschäftsführer einer Supermarktkette, voll auf den COMmander 6000: „Die Anlage steuert z. B. (über eine a/b-Audiobox) Durchsagen in den Verkaufsraum, übermittelt automatisch die Daten der EC-Cash-Geräte an die Zentrale und informiert Anrufer mit zeitgesteuerten Ansagetexten über Öffnungszeiten und Sonderangebote.“ Doch das ist längst nicht alles: „Wir sind ja vom Gesetzgeber verpflichtet, über die Lagertemperatur gekühlter Produkte genauestens Protokoll zu führen.

Das übernimmt ein so genanntes Wählgerät (WG-640), dessen Hauptaufgabe darin besteht, Alarmrufe an bestimmte Nummern abzusetzen, wenn die Temperatur steigt. Von der Anlage über die Telefone bis zum letzten Sensor wurde alles picobello vom Fachhändler installiert.“



Unverzichtbar in der Land- und Forstwirtschaft

Bio-Agrarbetrieb 4 Mitarbeiter

Als Bio-Bauer hat Sönke P. vor allem eines im Auge: „Der Kontakt zur Meierei muss jederzeit funktionieren. Dafür habe ich extra ein schnurloses DECT-System installieren lassen, damit ich auf dem gesamten Hof erreichbar bin.“ Was den Ausschlag für die neue Telefonanlage (COMpact 5010 VolP) gegeben hat, war die problemlose Steuerung der Meldesysteme und Kameras: „Wann immer 'ne Kuh kurz vorm Kalben ist, häng' ich so 'ne Minikamera in ihren Stall. Da reicht meistens ein kurzer Blick, um zu entscheiden, ob man rausgehen muss oder nicht. Noch wichtiger sind die Brandmelder, die hier überall in den Ställen verteilt sind, sowie die beiden Temperaturfühler in der Melkanlage. Alle sechs Sensoren sind an ein einziges Wählgerät (WG-640) angeschlossen, das automatisch die programmierten Nummern anruft, wenn mal was ist.“



„Damit sind wir dem ‚papierlosen Büro‘ ein großes Stück näher gekommen.“



Wodurch sich ein Hotel auszeichnet

Hotel 26 Mitarbeiter

Wenn es um Telefone für ein Hotel geht, gibt es immer zwei Blickwinkel, wie Hoteldirektor Carsten A. zu berichten weiß: „Der Gast möchte ein unkompliziertes Endgerät, das einigermaßen attraktiv aussieht, für das Personal ist es ein wichtiges Arbeitsmittel, um einen perfekten Service zu gewährleisten. Unsere neuen COMfortel-Zimmertelefone werden beiden Ansprüchen gerecht.“ Die entscheidende Wende brachte jedoch ein neuer Server: „Der COMmander 6000 beschleunigt das Ein- und Auschecken und hilft beim Ermitteln des Zimmerstatus wie bei der Rechnungserstellung, in die Telefongebühren und Minibar-Entnahmen automatisch mit einfließen.“



Worauf Speditionen abfahren

Spedition 43 Mitarbeiter

„Terminplanung ist das A und O im Speditionsgeschäft“, betont Herbert W., Eigentümer einer Spedition. „Die meisten unserer Kunden erwarten schon beim ersten Anruf eine Antwort – nicht auszudenken, wenn in so einem Moment der Eindruck entsteht, das Büro sei nicht besetzt.“ Es ging deshalb um eine ausfallsichere und flexible Lösung, die schnelle Entscheidungen auch dann erlaubt, wenn wichtige Mitarbeiter gerade unterwegs sind. Eine leichte Übung für den COMmander 6000: „Ich kann mich jetzt immer sofort mit meinen Mitarbeitern koordinieren, und dank Rufumleitung und Weiterleitung geht uns so leicht kein Auftrag mehr durch die Lappen.“ Und auch sonst sei alles viel einfacher geworden: „Unsere Kundendatenbank ist mit dem Server verbunden – das ist nicht nur praktisch, wenn ich selbst einen Anruf tätigen will, sondern man sieht auch sofort, wer gerade anruft, und kann viel persönlicher reagieren.“



Was Behörden und Verwaltung die Aufgaben erleichtert

Stadtverwaltung

132 Mitarbeiter

... fasst Martin S., stellvertretender Behördenchef, so zusammen: „Bei unserer Ausschreibung für ein Kommunikationssystem legten wir großen Wert auf Nachhaltigkeit und Kostensenkung durch eine möglichst weitgehende zeitliche Entlastung der Mitarbeiter.“ Für Auerswald sprach offenbar, dass die Hardware ausgesprochen energieeffizient war und die Vorgaben des ‚Green IT‘-Programms erfüllt wurden. Die Arbeitsabläufe profitierten auch deshalb von der Installation eines Kommunikationsservers (COMmander 6000RX), weil eine neue Software integriert werden konnte. „Damit sind wir dem ‚papierlosen Büro‘ ein großes Stück näher gekommen. Und wenn wir im nächsten Jahr unsere EDV-Struktur auf IPv6 umstellen, reicht ein kostenloses Software-Update.“



Worauf eine Tischlerei baut

Tischlerei

14 Mitarbeiter

Sigmar F., selbständiger Tischlermeister, kennt nicht mal alle Funktionen der Telefonanlage (COMpact 5020 VoIP), die acht schnurlose Telefone steuert und für jeden Vorarbeiter eine eigene Voicemail- und Faxbox bereitstellt: „Diese neuen Handsets (COMfortel M-100) vibrieren und blinken wie wild bei jedem Anruf – das bekommt man auch mit, wenn im Hintergrund gerade ‚ne Säge läuft.“ Von den segensreichen Auswirkungen der Telefonanlage auf die Lohnabrechnung (mit DATEV pro) weiß er nur durch seine Sekretärin. Ein Detail allerdings hat es ihm besonders angetan: „Der Techniker hat einen Bewegungsmelder an unser Türsprechsystem angeschlossen und irgendeinen Trick gewusst, wie man die Alarmanlage per Telefon gezielt ein- und ausschalten kann. So kann ich z.B., wenn ein Montagetrupp noch spät abends zurückkehrt, von meinem Handy aus das Tor ‚freigeben‘, ohne dass der Alarm losgeht.“



Wie das produzierende Gewerbe im Gespräch bleibt

Anlagenbauunternehmen

25 Mitarbeiter

„Wir haben hier ein ziemlich großes Gelände mit mehreren Montagehallen, wo unsere Ingenieure immer wieder ‚im Funkloch‘ verschwanden“, erinnert sich Martin E., geschäftsführender Gesellschafter einer Anlagenbau-firma. „Dann haben wir überall bei den ‚Großen‘ der Branche angefragt, was eine IP-DECT-Lösung kosten würde, und sind bei den Preisen fast hintenüber gefallen. Auf der Suche nach einer günstigeren Alternative sind wir bei einem Auerswald Fachhändler fündig geworden. Der hat hier kurzerhand eine DECT-Messung auf dem Gelände durchgeführt, sechs Funkzellen (COMfortel IP-DECT System) strategisch positioniert, und seitdem läuft alles wunderbar. Sogar unsere ‚alte‘ Telefonanlage können wir weiter nutzen, obwohl auf dem gesamten Gelände nur noch über VoIP telefoniert wird.“



Wie man heute telefoniert?

Eines ist unübersehbar: Die Ansprüche an den Telefonkomfort sind immens gewachsen. Daran sind wir – bei aller Bescheidenheit – nicht ganz unbeteiligt: Ob es um die automatische Anschlusserkennung U_{P0}/S_0 geht, die gleichzeitige Verwendung als Standard-SIP- und IP-Systemtelefon oder die Einführung eines Touch-Displays, das sich wie ein Smartphone bedienen lässt (siehe rechts) – Auerswald hat seit Jahrzehnten immer wieder technische Innovationen auf den Weg gebracht, die das Telefonieren einfacher, schneller, komfortabler ... und bezahlbarer machen. Selbst fürs Einstellen der vielfältigen Komfortfunktionen können Sie bei den meisten Modellen auf eine intuitive Bedienoberfläche vertrauen, um alles bequem per PC zu erledigen. Bedienkomfort fängt schließlich schon beim Einrichten an.



Telefone

Zum Beispiel so!

Das COMfortel 3500 verblüfft nicht nur äußerlich mit seinem großen Touch-Display, das sich individuell mit zusätzlichen Apps bestücken und wie ein Smartphone steuern lässt. Auch technisch geht es neue Wege: So lässt es sich sowohl als Systemtelefon an einer Auerswald Telefonanlage als auch als Standard-SIP-Telefon an einer Soft-PBX oder einer IP-Centrex-Lösung eines Providers nutzen. In puncto Komfort definiert es erst recht die Spitze:





















Neben konventionellen Tasten und Touch-Display besitzt es sogar einen Näherungssensor, der z. B. das Klingeln durch eine Handbewegung abschaltet, wenn es gerade stört! Und selbstverständlich gleicht das COMfortel 3500 routinemäßig Ihre Kontaktdaten mit denen auf Ihrem Handy ab und synchronisiert z. B. die Daten Ihres Exchange-Accounts, von Google™-Diensten oder der TelekomCloud. Was es sonst noch alles kann, steht auf Seite 20.

Welches Modell Ihren Anforderungen ideal entspricht?
Im Fachhandel gibt's die entscheidenden Tipps.



Alles für großen COMfort

Ob schnurgebunden oder nicht – Auerswald Telefone wissen in jeder Umgebung zu überzeugen. Schon das analoge Einstiegsmodell COMfortel 600 erfreut mit intuitivem Bedienkonzept, neigungsverstellbaren Füßen und dreizeiligem LC-Display. Ein Komforterlebnis der besonderen Art bieten die Modelle mit Touch-Display (ab Seite 16). Und selbst unsere Schnurlos-Telefone glänzen mit vorbildlicher Ergonomie und hervorragender Tonqualität. Nicht zufällig hören alle Modelle auf den Namen „COMfortel“ ...

Anschlussübersicht unserer Telefone		Seitenzahl	ANALOG	ISDN	VOIP	DECT
	COMfortel 600 ² 	Seite 15	✓			
	COMfortel 1200 ¹ 			✓		
	COMfortel 1200 IP ² 				✓	
	COMfortel 1400 ¹ 	Seite 16/17		✓		
	COMfortel 1400 IP ¹ 				✓	
	COMfortel 1600				✓	
	COMfortel 2600	Seite 18/19		✓		
	COMfortel 2600 IP ¹ 				✓	
	COMfortel 3200	Seite 20/21			✓	
	COMfortel 3500				✓	
	COMfortel M-100 COMfortel M-200	Seite 22				✓
	COMfortel WS-400 IP COMfortel WS-650 IP				✓	✓

COMfortel® 600 / 1200 / 1200 IP

ANALOG / ISDN / VOIP



ANALOG

COMfortel 600 **NEU**

ISDN

COMfortel 1200 **NEU**

VOIP

COMfortel 1200 IP **NEU**

Geschaffen, um Sie zu entlasten

Schon die Einsteigermodelle unserer COMfortel-Reihe vertrauen ausnahmslos auf ein Tastenkreuz zum souveränen Navigieren durchs Menü. Zusammen mit den praktischen Gehäusefüßen, die sehr effektiv die Neigung verstellen, verspricht dies Entlastung in der täglichen Praxis – z. B. als Nebenstelle an einer Telefonanlage. Am analogen Nebenstellenanschluss sorgt das COMfortel 600 mit vielen nützlichen Funktionen für großen Komfort beim Telefonieren:

Alle Rufnummern, die im lokalen oder zentralen Telefonbuch hinterlegt sind, werden z. B. mit Namen angezeigt. Noch mehr Komfortfunktionen bietet das ISDN-Telefon COMfortel 1200 – von InterCom mit automatischem Freisprechen über eine zentrale Anruferliste bis zur Online-Namensuche. Und für Internet-Telefonie empfiehlt sich das ansonsten baugleiche COMfortel 1200 IP.

Leistungsmerkmale COMfortel 600/1200/1200 IP

- Anzeige von Rufnummern (CLIP) und Namen (CNIP)
- Klingel-, Hörer- und Freisprechlautstärke getrennt einstellbar
- Freisprechen
- Mikrofonstummschaltung
- Rückfragetaste zum Weiterleiten von Gesprächen
- Menüsprache einstellbar
- Separate Gehäuse-LED zur Anrufsignalisierung
- Stromversorgung über den Systemanschluss, kein Netzteil erforderlich
- Neigungswinkel des Telefons in 3 Stufen verstellbar
- Tisch- und Wandmontage

Exklusiv COMfortel 600

- Telefonbuch mit 99 Einträgen lokal im Telefon
- Anschluss für dynamische Headsets
- 10 programmierbare Tasten für Zielwahlen

Exklusiv COMfortel 1200

- Telefonbuch mit 1.600 Einträgen lokal im Telefon
- Zugriff auf das Telefonbuch der Telefonanlage
- Online-Namensuche (Rückwärtssuche)
- Stromsparfunktion
- 10 programmierbare Tasten mit mehrfarbigen LEDs für Belegt-, Zielwahl- und Anlagenfunktionen
- Automatische Erkennung der Anschlussart S_0 und U_{P0}

Exklusiv COMfortel 1200 IP

- Standard-SIP-Telefon
- 2 SIP-Accounts
- Telefonbuch mit 300 Einträgen lokal im Telefon
- Zugriff auf das Telefonbuch der Telefonanlage via LDAP

- Verschlüsselte Zeichengabe (SIPS)
- VoIP-Codecs G.722 (wideband), G.711 und iLBC
- 10 programmierbare Tasten mit mehrfarbigen LEDs für SIP-Funktionen

Artikel-Nummer COMfortel 600 schwarz²: 90064 / COMfortel 1200 schwarz¹: 90065 / COMfortel 1200 IP schwarz²: 90067 / PoE Injector: 90075

¹ Lieferbar ab Q2/2014 ² Lieferbar ab Q3/2014



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONE



15

COMfortel® 1400 / 1400 IP / 1600

ISDN / VOIP



Optische Anrufsignalisierung

10 Tasten mit 2 Ebenen für Funktionen und Zielwahlen



ISDN

COMfortel 1400 **NEU**

VOIP

COMfortel 1400 IP **NEU**

Ihre Termine, Kontaktdaten und E-Mails – egal ob unterwegs, zu Hause oder im Büro – immer auf dem gleichen Stand zu halten, erledigt das **COMfortel 1400 IP** quasi nebenbei. Die routinemäßige Synchronisation Ihrer Daten z. B. mit Ihrem Microsoft® Exchange-Konto, Google™ Diensten, der Apple® iCloud oder der TelekomCloud sorgt dafür, dass Sie nichts mehr verpassen.

Keine Berührungsgänge – Anfassen erwünscht!

Entdecken Sie eine neue Dimension des Bedienkomforts: Diese Modelle vertrauen alle auf ein Touch-Display, das Ihnen besonders schnellen Zugriff auf wichtige Funktionen ermöglicht. Die ISDN-Varianten erkennen übrigens selbstständig, ob die Telefonanlage einen S₀- oder U_{P0}-Port besitzt. So können Sie unverzüglich die vielen Talente nutzen: z. B. das integrierte Telefonbuch für 1.600 Einträge und die programmierbaren Tasten (auf zwei Ebenen) für Belegt-, Zielwahl-, Wartefeld- und Anlagenfunktionen. Die hervorragenden akustischen Eigenschaften machen sich beim Telefonieren ebenso bemerkbar wie beim Abhören des Anrufbeantworters (COMfortel 1400/1400 IP), der für beste Audioqualität mit unkomprimierten Aufzeichnungen operiert. In der täglichen Praxis bewähren sich die 1400er-Modelle auch durch Funktionen wie Gesprächsmitschnitt oder Sprachnotizen. Und für den individuellen Zuschnitt Ihres Geräts lassen sich zusätzliche Klingeltöne und persönliche Hintergrundbilder hochladen.

Noch mehr Möglichkeiten der Individualisierung bietet das COMfortel 1400 IP – ein hybrides VoIP-Telefon, das als Standard-SIP- und IP-Systemtelefon fungiert: Ob zugekauft oder selbst entwickelt – laden Sie einfach weitere Apps nach Wahl auf das Touch-Display, das bei Bedarf übrigens auch eine alphanumerische Android™-Tastatur darstellen kann. Synchronisation mit Google™-Diensten, der Apple® iCloud der TelekomCloud und Microsoft® Exchange – für dieses Telefon reine Routine.

Das ISDN-Systemtelefon COMfortel 1600 schließlich muss sich nicht mehr bewähren. Mit seinen praktischen Funktionen wie z. B. Online-Namenssuche (Rückwärtssuche) oder der separaten Buchse für schnurgebundene Headsets erfüllt es auch hohe Anforderungen souverän.

Alle genannten Marken und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

15 Tasten mit 2 Ebenen für
Funktionen und Zielwahlen



COMfortel 1600

Leistungsmerkmale COMfortel 1400/1400 IP/1600

- Innovatives Bedienkonzept mit Touch- und Tastensteuerung
- Anzeige von Rufnummern (CLIP) und Namen (CNIP)
- Zugriff auf das Telefonbuch der Telefonanlage
- Online-Namensuche (Rückwärtssuche)
- Menüsprache einstellbar
- Stromsparfunktion
- Anschluss für dynamische Headsets
- Stromversorgung über den Systemanschluss, kein Netzteil erforderlich
- Neigungswinkel des Telefons in 3 Stufen verstellbar

Exklusiv COMfortel 1400 IP

- Hybrides VoIP-Telefon: Standard-SIP- und IP-Systemtelefon
- 3,5" Farbdisplay
- Telefonbuch mit über 10.000 Einträgen lokal im Telefon
- Synchronisation mit E-Mails, Kalender- und Kontaktdaten aus der Cloud (optional)²
- 10 programmierbare Tasten mit mehrfarbigen LEDs für Belegt-, Zielwahl-, Anlagen- und SIP-Funktionen
- Separate Gehäuse-LED zur Anrufsignalisierung
- Tisch- und Wandmontage

Exklusiv COMfortel 1400

- 3,5" Farbdisplay
- Telefonbuch mit 1.600 Einträgen lokal im Telefon
- 10 programmierbare Tasten mit mehrfarbigen LEDs für Belegt-, Zielwahl- und Anlagenfunktionen
- Separate Gehäuse-LED zur Anrufsignalisierung
- Automatische Erkennung der Anschlussart S_0 und U_{P0}
- Tisch- und Wandmontage

Exklusiv COMfortel 1600

- Beleuchtetes Grafikdisplay
- Telefonbuch mit 1.600 Einträgen lokal im Telefon
- 15 programmierbare Tasten mit mehrfarbigen LEDs für Belegt-, Zielwahl- und Anlagenfunktionen
- Automatische Erkennung der Anschlussart S_0 und U_{P0}

Anrufbeantworterfunktion² (für COMfortel 1400/1400 IP)

- Aktivierung und Nachrichtenweiterleitung aus der Ferne steuerbar
- 25 Ansagen und 250 Nachrichten
- Beste Audioqualität durch unkomprimierte Aufzeichnung
- Einfache Aktivierung über die Funktionstasten
- Gesprächsmitschnitt und Diktierfunktion (Sprachnotiz)
- Rufannahme und Ansage abhängig von Rufnummern

Artikel-Nummer COMfortel 1400 schwarz¹: 90069 / COMfortel 1400 IP schwarz¹: 90071 / COMfortel 1600 schwarz: 90114 / COMfortel 1600 weiß: 90115
PoE Injector: 90075

¹ Lieferbar ab Q2/2014 ² Kostenpflichtige Freischaltung im Auerswald Upgrade-Center



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONE



COMfortel® 2600 / 2600 IP

ISDN / VOIP



COMfortel 2600 ISDN



COMfortel 2600 IP NEU

VOIP

Vielseitig talentiert und äußerst attraktiv

Dass ISDN-Systemtelefone beste Zukunftsperspektiven bieten, beweist das COMfortel 2600: Souveräne Kontrolle per Touch-Display und ein vielfach in der Neigung verstellbares Gehäuse zeugen von großem Verständnis für praktische Belange. Die Touchfunktion des großen TFT-Farbdisplays prägt natürlich das Komforterlebnis – ob Sie damit Ihre TK-Anlage steuern oder einfach bestimmte Funktionen so bequem wie bei einem Smartphone anwählen möchten. Ein integrierter USB-Port erlaubt die Anbindung an einen PC, damit Sie mit einem Klick aus den Outlook-Kontaktdaten heraus wählen oder sämtliche Telefonfunktionen und Einträge im internen Telefonbuch (1.600 Einträge) bequem steuern können. Und mit einer handelsüblichen SD-Karte lassen sich nicht nur Profilbilder Ihrer Kontakte auf dem großen TFT-Farbdisplay sichtbar machen. Auch die Anrufbeantworterfunktion wird auf diese Weise aktiviert.

Als hybrides VoIP-Telefon setzt das COMfortel 2600 IP noch andere Akzente: Dessen integriertes Telefonbuch bietet Platz für über 10.000 Einträge (!), und E-Mails, Kalender- und Kontaktdaten werden zuverlässig mit Ihren Daten in der Cloud synchronisiert. Und mittels VPN lässt sich das Telefon sogar an eine entfernte ITK-Anlage einbinden – als Heimarbeitsplatz, dem alle Funktionen der Anlage offen stehen. SIPS und SRTP sorgen für abhörsicheres Telefonieren übers Internet, und 15 Tasten mit mehrfarbigen LEDs lassen sich individuell für Belegt-, Ziel-, Anlagen- und SIP-Funktionen programmieren.

Beide Modelle halten übrigens mit ihrem intelligenten Energiespar-Management den Stromverbrauch gering.

Die Touch-Funktion des 10,9 cm (4,3") großen, beleuchteten TFT-Farbdisplays sorgt für überragenden Bedienkomfort.

Das COMfortel 2600/2600 IP lässt sich abgestuft erweitern – durch bis zu drei Erweiterungsmodule COMfortel Xtension300 mit je 30 zusätzlichen Tasten.



Das **COMfortel 2600** (hier mit Erweiterungsmodul **COMfortel Xtension300**) verfügt wie jedes unserer ISDN-Systemtelefone über eine automatische Anschlusserkennung.

Leistungsmerkmale COMfortel 2600/2600 IP

- Innovatives Bedienkonzept mit Touch- und Tastensteuerung
- 4,3" TFT-Farbdisplay
- Anzeige von Rufnummern (CLIP) und Namen (CNIP)
- Zugriff auf das Telefonbuch der Telefonanlage
- Online-Namensuche (Rückwärtssuche)
- Menüsprache einstellbar
- Stromsparfunktion
- Bis zu 3 Tastenerweiterungsmodule COMfortel Xtension300 möglich
- Anschluss für schnurlose Headsets (DHSG)
- Stromversorgung über den Systemport, kein Netzteil erforderlich
- Neigungswinkel des Telefons in 3 Stufen verstellbar

Exklusiv COMfortel 2600 IP

- Hybrides VoIP-Telefon: Standard-SIP- und IP-Systemtelefon
- Telefonbuch mit über 10.000 Einträgen lokal im Telefon
- Synchronisation von E-Mails, Kalender- und Kontaktdaten mit Microsoft® Exchange, Google™ Diensten, Apple® iCloud und der TelekomCloud (optional)²
- Verschlüsselte Zeichengabe (SIPS) und Sprachdatenübertragung (SRTP)
- VoIP-Codex G.722 (Wideband), G.711 und iLB
- 15 programmierbare Tasten mit mehrfarbigen LEDs für Belegt-, Ziel-, Anlagen- und SIP-Funktionen

Exklusiv COMfortel 2600

- Telefonbuch mit 1.600 Einträgen lokal im Telefon
- USB-Schnittstelle
- Automatische Erkennung der Anschlussart S_0 und U_{p0}
- 15 programmierbare Tasten mit mehrfarbigen LEDs für Belegt-, Ziel- und Anlagenfunktionen

Anrufbeantworterfunktion (im Lieferumfang)

- Inbetriebnahme durch Stecken einer SD-/SDHC-Karte
- Aktivierung und Nachrichtenweiterleitung aus der Ferne steuerbar
- 25 Ansagen und 250 Nachrichten
- Beste Audioqualität durch unkomprimierte Aufzeichnung
- Einfache Aktivierung über die Funktionstasten
- Gesprächsmitschnitt und Diktierfunktion (Sprachnotiz)
- Rufannahme und Ansage abhängig von Rufart und -nummer

Artikel-Nummer COMfortel 2600 schwarz: 90116 / COMfortel 2600 weiß: 90117 / COMfortel 2600 IP schwarz¹: 90073 / COMfortel 2600 IP weiß¹: 90074
COMfortel Xtension300 schwarz: 90582 / COMfortel Xtension300 weiß: 90583 / COMfortel XT-PS: 90573 / POE Injector: 90075

¹ Lieferbar ab Q2/2014 ² Kostenpflichtige Freischaltung im Auerswald Upgrade-Center Alle genannten Marken und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONE



COMfortel® 3200 / 3500

VOIP



COMfortel 3200 VOIP



COMfortel 3500

VOIP

Gefördert durch:

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Hybrid-Sensation – für gehobene Ansprüche

Ein VoIP-Telefon, das auf System-Festlegungen pfeift und die Bedienung revolutioniert – mit diesen Tugenden hat das COMfortel 3500 für Begeisterung gesorgt. Diese zeitgemäße Kombination gibt es auch eine Nummer kleiner: So bewährt sich auch das COMfortel 3200 als Systemtelefon an einer IP-TK-Anlage von Auerswald oder als Standard-SIP-Telefon an einer Soft-PBX- oder IP-Centrex-Lösung.

Abgefahren: ein Display zum Zoomen und Scrollen!

Beide Touch-Displays lassen sich wie ein Smartphone bedienen. Auch das innovative Design mit der genialen Neigungsverstellbarkeit teilen sich beide Modelle. Nur in wenigen Details unterscheidet sich das COMfortel 3200 von seinem großen Bruder: Das farbige TFT-Touch-Display ist mit 4,3 Zoll / 10,9 cm etwas kleiner (COMfortel 3500:

5 Zoll / 12,7 cm) und die Sensorik in der Displayhaube (Helligkeits- und Bewegungssensor) bleibt dem Top-Modell vorbehalten. Für den Einstieg in die modernste Technologie bringen jedoch beide die besten Voraussetzungen mit: Das Display lässt sich dank Android™ mit Apps Ihrer Wahl bestücken, fünf Tasten sind direkt im Display als Touch-Funktion programmierbar, sieben frei belegbare Screens sind für Apps, Icons und Widgets reserviert, und individuelle Hintergrundbilder oder Klingeltöne lassen sich schnell hochladen. Auch das Synchronisieren mit Daten aus der Cloud ist eine leichte Übung – Push-Dienst für Kalender- und Kontaktdaten sowie E-Mails eingeschlossen. Die Bluetooth®-Schnittstelle (beim COMfortel 3200 optional) ermöglicht den kabellosen Anschluss eines Headsets oder einer Tastatur ebenso wie die Übertragung von Kontakten oder Bildern vom Handy aufs Telefon und wieder zurück.

Innovatives Bedienkonzept mit Touch-, Tasten- und Gestensteuerung

Mit bis zu 3 Tastenerweiterungen COMfortel Xtension300 lassen sich maximal 105 frei programmierbare Zielwahl- bzw. Funktionstasten realisieren

Optimale Sprachqualität dank Wideband-Audio



COMfortel 3500 mit Erweiterungsmodul COMfortel Xtension300



Hier erwacht das COMfortel 3500 zum Leben: Scannen Sie einfach diesen Code mit Ihrem Smartphone (z. B. mit der App „Scanlife“).



100 Accounts für bis zu 10 Provider

Drei bis zwölf Accounts sind heute Standard. Diese beiden Modelle verwalten dagegen bis zu 100 Accounts, die sich auf zehn Provider aufteilen lassen. Dabei fungiert einer als Systemtelefon-Account an einer TK-Anlage, während die anderen als Standard-SIP-Accounts genutzt werden können – z. B. zur Anbindung an einen sipgate- oder QSC-Account bzw. an eine zweite TK-Anlage. Übrigens: Verbindungen von Nebenstellen oder einem Home Office zum Firmennetz waren noch nie so sicher – dafür sorgt ein integrierter VPN-Client.

Immer ein persönliches Wort – auch wenn Sie nicht da sind

Der integrierte Anrufbeantworter kann unterscheiden, ob es sich um einen externen oder internen Anruf, einen anonymen Anruf oder ein Türsignal handelt. Da sich einzelnen Kontakten eine spezielle Rufannahme zuordnen lässt, wird entsprechend differenziert reagiert.

Das stilvolle Design schließlich weiß auch funktional zu überzeugen: Für maximalen Bedienkomfort lässt sich der Neigungswinkel der Gehäusefüße sehr wirkungsvoll in drei Stufen verstellen.

Leistungsmerkmale COMfortel 3200/3500

- Innovatives Bedienkonzept mit Touch-, Tasten- und Gestensteuerung
- Synchronisierung inkl. Push von Kalender- und Kontaktdaten sowie E-Mails mit Microsoft® Exchange, Google™ Diensten, Apple® iCloud und der TelekomCloud
- Integrierter Anrufbeantworter
- Anwesenheitserkennung via Bluetooth® (optional beim COMfortel 3200)
- 7 frei belegbare Screens für Apps, Icons und Widgets
- Telefonbuch für über 10.000 Einträge lokal im Telefon

Artikel-Nummer COMfortel 3200 schwarz: 90112 / COMfortel 3200 weiß: 90113 / COMfortel 3500 schwarz: 90561 / COMfortel 3500 weiß: 90562
COMfortel Xtension300 schwarz: 90582 / COMfortel Xtension300 weiß: 90583 / COMfortel XT-PS: 90573

Alle genannten Marken und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONE



COMfortel® IP-DECT



COMfortel M-100, erhältlich in fünf Farben – jeweils mit oder ohne Ladeschale

COMfortel WS-400 IP

COMfortel WS-650 IP

COMfortel M-200 mit Ladeschale (im Lieferumfang)

Handsets, wie die Industrie sie braucht

Intuitiv zu bedienen, leicht zu reinigen und ausgesprochen robust – unsere neuen DECT-Handsets empfehlen sich besonders für raue Industrieumgebungen. Beide Modelle überzeugen mit überdurchschnittlicher Akkuleistung und unterstützen den Microsoft® Lync® Server. Und was auf den ersten Blick verspielt wirken mag, spiegelt in Wahrheit ein tiefes Verständnis für die berufliche Praxis: Das farbenfrohe COMfortel M-100 sorgt nämlich mit 10 Farbkombinationen (inkl. optionalem „Soft Cover“) für Verwechslungssicherheit. Auch das COMfortel M-200 hat es faustdick hinter den Tasten: Gelegentliche Stürze vom Schreibtisch steckt es klaglos weg, und viele Funktionen sind wie für die Arbeitswelt geschaffen – von der automatischen Tastatursperre bis zur Anschlussmöglichkeit für ein Headset via Bluetooth® 2.0. Beide Modelle verstehen sich perfekt mit dem COMfortel IP-DECT System, das für Schnurlos-Telefonie im Business-Maßstab konzipiert ist.

Leistungsmerkmale IP-DECT-System

- Nahezu unbegrenzt skalierbar
- Vielfältige Erweiterungsmöglichkeiten
- Hohe Ausfallsicherheit
- Robuste Industriequalität
- Kompatibel mit allen IP-basierten Kommunikationssystemen von Auerswald und anderen Herstellern
- Zentrale Verwaltung der Gesamtinstallation
- Gemeinsam genutztes Telefonbuch

Wie die einzelnen System-Komponenten für souveräne Kommunikation bei maximaler Bewegungsfreiheit sorgen, zeigt die COMfortel IP-DECT-Broschüre im Detail. Sie steht als PDF zum Download bereit:

www.auerswald.de



Artikel-Nummer	COMfortel M-100 schwarz/weiß/rot/blau/grün (inkl. Ladeschale) ¹ : 90337/90338/90339/90340/90341
	COMfortel M-100 Softcover: 90143 / COMfortel M-100 schwarz/weiß/rot/blau/grün: 90137/90138/90139/90140/90141
	COMfortel M-100 Ladeschale ¹ : 90342 / COMfortel M-200: 90142 / COMfortel WS-400 IP: 90148 / COMfortel WS-650 IP: 90150
	COMfortel WS-Base: 90145 / COMfortel WS-R2: 90152 / COMfortel WS-R4: 90146

¹ Lieferbar ab Q3/2014 Alle genannten Marken und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

COMfortel® Headset / DECT Headset



COMfortel Headset



COMfortel DECT Headset

Mit dem COMfortel DECT Headset sind Sie völlig unabhängig: Direkt am Headset steuern Sie das Annehmen und Beenden von Gesprächen, die Lautstärke und Mikrofonstummschaltung.

Nehmen Sie sich die Freiheit!

Ob im Beruf oder privat – die Headsets von Auerswald vereinfachen vieles. Beide überzeugen durch ergonomisches Design und angenehmen Tragekomfort. Mit wenigen Handgriffen können sie mit Ohr- oder Kopfbügel versehen und jederzeit umgebaut werden. Selbstverständlich sind sie optimal auf Auerswald Telefone abgestimmt, ohne Kompromisse bei Tonqualität und Sprachverständlichkeit. Für maximale Autonomie und Freizügigkeit sorgt das COMfortel DECT Headset: Ob Sie in der Firma unterwegs sind oder während eines Gesprächs das Archiv aufsuchen müssen – damit vergrößern Sie Ihren Aktionsradius auf bis zu 50 Meter. Direkt am Mobilteil stellen Sie die Lautstärke ein oder aktivieren bei Rückfragen die Stummschaltung. Und mit 7 Stunden Sprechzeit bietet der Akku genügend Power für einen ganzen Arbeitstag.

Leistungsmerkmale COMfortel Headset

- Komfortables und flexibles Headset zum Anschluss an alle schnurgebundenen Telefone der COMfortel-Familie
- Nebengeräuschreduzierung bis zu 92% (Noise Cancelling)

Leistungsmerkmale COMfortel DECT Headset

- Adaptive Sendeleistung und Reichweitenwarnung
- Hoher Tragekomfort: verstellbarer Kopfbügel, Ohrbügel in verschiedenen Größen
- Hervorragende Tonqualität dank Wideband-Audio
- Zum Anschluss an die Telefone COMfortel 2600/2600 IP und 3200/3500 geeignet



Artikel-Nummer COMfortel Headset: 90516 / COMfortel DECT Headset: 90668



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONE



Intelligente Telefonanlagen haben uns groß gemacht ...

Seit über 20 Jahren entwickeln wir maßgeschneiderte, praxisgerechte Telefonanlagen, die immer wieder den Industrie-Standard beeinflussten. Zum Beispiel mit der PC-gestützten Programmierung oder der automatischen Anschlusserkennung. Auch der „Remote Online Support“ zur Soforthilfe über das Internet – heute ein gängiger Service – war ein Novum aus unserem Hause.

Ob Sie sich als Freiberufler den Spagat zwischen Geschäft und Familie erleichtern möchten oder eine moderne Kommunikationslösung für Ihr Unternehmen suchen – mit einer Auerswald ITK-Anlage bleiben Sie immer flexibel. Unser „Online-Upgrade-Center“ und vielfältige Ausbau-Optionen sorgen dafür, dass Ihre Telefonanlage mit Ihren Ansprüchen wachsen kann. Denn Zukunftsfähigkeit hat viel mit Investitionsschutz zu tun.



Telefonanlagen

Empfohlene Teilnehmer

8

10

HOME OFFICE

... dafür werden die jetzt immer kleiner.

Wie sich der technische Fortschritt auf den Platzbedarf auswirkt, zeigt die neue, vollmodulare COMpact 5000 bzw. COMpact 5000R (s. Seite 32): Sie kommt zwar äußerst kompakt daher, lässt sich aber ebenso individuell auf unterschiedliche Bedarfe zuschneiden wie unsere „großen“ Kommunikations-server. Selbstverständlich integriert sie vorhandene Analog- und ISDN-Bausteine und verwaltet souverän die neuen schnurlosen DECT-Systeme, mit denen sich flächendeckend mobil kommunizieren lässt. Mit dem „Blauen Engel“ wurde sie jedoch für etwas anderes ausgezeichnet: Die COMpact 5000 gilt aufgrund ihrer Energieeffizienz und Ressourcen-Schonung



als Maßstab für besondere Nachhaltigkeit. Damit Sie sich etwas leichter orientieren können, welche Anlage für Sie geeignet wäre, finden Sie sowohl in der Modellübersicht als auch auf den entsprechenden Seiten eine prominente Zahl. Sie zeigt, wieviele Teilnehmer maximal damit versorgt werden können. Zusätzlich gibt es die Klassifizierung „Home“, „Small Office“ und „Business“. Auch dies ist als grobe Richtschnur für die gewünschte Größenordnung zu verstehen, die von 8 bis 112 Teilnehmern reicht. Welche feinen Unterschiede sich dazwischen auf tun und welche Konfiguration für Ihren Bedarf ideal wäre, kann Ihnen niemand so gut erläutern wie Ihr Fachhändler.

Von der Steuerung moderner Haustechnik bis zu Office-Programmen – Ihr Fachhändler zeigt Ihnen gern, was diese Anlagen alles können!



Die Telefonanlage nach Maß

HOME	COMpact 3000 analog empfohlen bis 8 Teilnehmer	
	EXTERN	1 a/b-Port max. 1 S ₀ -Port max. 2 VoIP-Kan. ERWEITERBAR
	INTERN	max. 6 a/b-Ports max. 1 S ₀ /U _{P0} -Port max. 2 VoIP-Kan.
HOME	COMpact 3000 ISDN empfohlen bis 8 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 2 S ₀ -Ports max. 2 VoIP-Kan. ERWEITERBAR
	INTERN	max. 6 a/b-Ports max. 1 S ₀ /U _{P0} -Port max. 2 VoIP-Kan.
SMALL OFFICE	COMpact 3000 VoIP empfohlen bis 10 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 1 S ₀ -Port max. 4 VoIP-Kan. ERWEITERBAR
	INTERN	max. 6 a/b-Ports max. 1 S ₀ /U _{P0} -Port max. 4 VoIP-Kan.
SMALL OFFICE	COMpact 2206 USB empfohlen bis 8 Teilnehmer	
	EXTERN	1 S ₀ -Ports ERWEITERBAR
	INTERN	6 a/b-Ports 1 S ₀ -Port max. 1 Türport
SMALL OFFICE	COMpact 5010 VoIP empfohlen bis 10 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 1 S ₀ -Port max. 2 a/b-Ports max. 4 VoIP-Kan. ERWEITERBAR
	INTERN	6 a/b-Ports max. 2 S ₀ /U _{P0} -Ports max. 4 VoIP-Kan. max. 1 Türport
SMALL OFFICE	COMpact 4410 USB empfohlen bis 16 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 2 S ₀ -Ports ERWEITERBAR
	INTERN	10 a/b-Ports max. 3 S ₀ -Ports max. 2 Türports
SMALL OFFICE	COMpact 5020 VoIP empfohlen bis 26 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 3 S ₀ -Ports max. 6 a/b-Ports max. 8 VoIP-Kan. ▶ max. 14 Amtkanäle ERWEITERBAR
	INTERN	10 a/b-Ports max. 8 S ₀ /U _{P0} -Ports max. 8 VoIP-Kan. max. 3 Türports
SMALL OFFICE	COMpact 5000/5000R empfohlen bis 32 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 3 S ₀ -Ports max. 6 a/b-Ports max. 14 VoIP-Kan. ▶ max. 14 Amtkanäle VOLLMODULAR
	INTERN	max. 16 a/b-Ports max. 10 S ₀ /U _{P0} -Ports max. 16 VoIP-Kan. max. 8 Türports – analog/VoIP
BUSINESS	COMmänder 6000/6000R empfohlen bis 64 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 16 S ₀ -Ports oder 1 S _{2M} -Port + 4 S ₀ -Ports max. 38 VoIP-Kan. ▶ max. 38 Amtkanäle VOLLMODULAR
	INTERN	max. 32 a/b-Ports max. 32 S ₀ -Ports max. 32 U _{P0} -Ports max. 64 VoIP-Kan. max. 8 Türports – analog/VoIP/FTZ
BUSINESS	COMmänder 6000RX (auch 6000R mit Xtension) empfohlen bis 112 Teilnehmer	
	EXTERN	max. 16 S ₀ -Ports oder 1 S _{2M} -Port + 4 S ₀ -Ports max. 38 VoIP-Kan. ▶ max. 38 Amtkanäle VOLLMODULAR
	INTERN	max. 64 a/b-Ports max. 56 S ₀ -Ports max. 72 U _{P0} -Ports max. 64 VoIP-Kan. max. 8 Türports – analog/VoIP/FTZ

Diese Übersicht zeigt alle Auerswald Telefonanlagen mit ihren Anschluss- und Ausbaumöglichkeiten. Von der kleinen TK-Anlage über die erweiterungsfähigen Systeme für das „Small Office“ bis zum vollmodularen ITK-Server für mittelständische Unternehmen finden Sie garantiert eine Lösung nach Maß.

Bitte beachten Sie:

- Die als erweiterbar markierten COMpact-Anlagen können über ihren Auslieferungsumfang hinaus mit zusätzlichen Modulen ausgestattet werden.
- Der Ausbaustand der vollmodularen Systeme wird ausschließlich durch die Modulusstattung bestimmt.
- Die Angabe „empfohlen bis X Teilnehmer“ versteht sich als optimale Teilnehmerzahl bei Vollausbau; dabei sind pro S₀-Port 2 Teilnehmer vorgesehen.
- Die Angabe „max.“ vor der Anzahl der Ports weist auf die mögliche Ausbaustufe nach Erweiterung mit entsprechenden Modulen hin.
- Bei der Kombination von ISDN-, Analog- und VoIP-Amtports gilt es die Anzahl der maximal möglichen Amtkanäle zu beachten (COMpact 5020 VoIP/5000/5000R, COMmänder 6000/6000R/6000RX).

Empfohlene Anzahl von System- oder Komforttelefonen bei Vollausbau der Telefonanlage

COMfortel	Schnurgebunden				Schnurlos								
	analog		ISDN (S ₀ /U _{P0})	VoIP	VoIP/DECT								
	600	1200 1400 1600	2600	1200 IP 1400 IP 2600 IP 3200 3500	WS-400 IP	M-100 M-200 Handsets	WS-400 IP (Mehrzellen)	WS-Base	M-100 M-200 Handsets	WS-650 IP	WS-Base	M-100 M-200 Handsets	
COMpact 3000-Serie	6	1	1 (2) ¹	2 ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–
COMpact 2206 USB	6	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
COMpact 4410 USB	10	6	6	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
COMpact 5010 USB	6	4	4	4	1	4	1	3	4	1	256	4	
COMpact 5020 USB	10	12	12 (16) ¹	8	1	8	1	3	8	1	256	8	
COMpact 5000/5000R	16	12	12 (20) ¹	16 (32) ³	1	12	1	3	16 (30) ³	1	256	16 (32) ³	
COMmänder 6000/6000R	32	30	30 (64) ¹	64 (112) ³	1	12	1	3	30	1	256	64 (112) ³	
COMmänder 6000RX	64	80	80 (112) ¹	64 (112) ³	1	12	1	3	30	1	256	64 (112) ³	

Wichtig: Beim Anschluss verschiedener Telefone beachten Sie bitte die Teilnehmer-Gesamtgrenze der Telefonanlage (siehe jeweilige Produktbeschreibung).

¹ Werte in Klammern gelten bei Betrieb einiger Telefone mit Netzteil COMfortel XT-PS (siehe Handbuch der Telefone oder der jeweiligen Telefonanlage)

² Betrieb als Standard-SIP-Telefon ohne Systemfunktionalität ³ Mit Over Commitment mehr Teilnehmer pro VoIP-Kanal möglich



COMpact 3000-Serie

COMpact 3000 analog / ISDN / VoIP

ANALOG / ISDN / VOIP

ERWEITERBAR



COMpact 3000 analog
(Abb. ohne Abdeckung)



COMpact 3000 ISDN



COMpact 3000 VoIP

Klein, flexibel und kostenbewusst

Wie leistungsfähig selbst die kleinste Telefonanlage von Auerswald ist, beweist die COMpact 3000-Serie: Schon in der Grundausstattung bieten alle Varianten vier analoge Nebenstellen, ein Telefonbuch für 400 Einträge, ein zentrales Voicemail- und Faxsystem mit automatischer Benachrichtigung, CTI-Unterstützung sowie Anschlussmöglichkeiten für externe Speicher.

Sollten weitere analoge Nebenstellen, ein zusätzlicher ISDN-Amtanschluss oder mehr Komfort mit ISDN-Systemtelefonen gewünscht werden, genügt jeweils ein ent-

sprechendes Steckmodul. Und für Internettelefonie oder um hausinterne Telefonate über das Computernetzwerk zu führen, werden einfach über das Online-Upgrade-Center die beiden integrierten VoIP-Kanäle freigeschaltet.

Das steckerfertige Gehäuse und die Step-by-Step-Konfiguration (ohne PCI) machen die Installation zum Kinderspiel. Modernste Schaltungstechnik sowie ein cleveres Energiemanagement helfen den Stromverbrauch zu minimieren – unser Beitrag zur Schonung der Umwelt und Ihres Budgets.

Leistungsmerkmale COMpact 3000 analog / ISDN / VoIP

- Teilnehmeranschlüsse: 4 a/b-Ports (Wideband, HD Audio)
- Erweiterung mit einem ISDN-Amtanschluss, internem S₀-Port oder 2 a/b-Ports
- VoIP mit Wideband-Klangqualität (HD Audio)
- Nachrichtenweiterleitung per E-Mail
- Zentrale Voicemail- und Faxfunktion für 6 Teilnehmer
- USB 2.0 zum Anschluss eines Druckers oder Speichers

Exklusiv COMpact 3000 analog

- 1 analoger Amtanschluss (POTS)

Exklusiv COMpact 3000 ISDN

- 1 ISDN-Amtanschluss (S₀-Port)

Exklusiv COMpact 3000 VoIP

- 2 VoIP-Kanäle flexibel intern / extern schaltbar
- 2 LAN-Ports zur Einbindung in vorhandenes Netzwerk

Online-Upgrade-Center



Mehr Optionen?

Um Ihre Telefonanlage nach Maß zu schneiden, können Sie im Auerswald Upgrade-Center diverse Optionen freischalten lassen. Zum Beispiel 2 extern/intern schaltbare VoIP-Kanäle, eine Faxversandfunktion, die unter Windows Vista bis 8 läuft oder LAN-TAPI für bis zu acht Teilnehmer. Ihr Fachhändler berät Sie gern.

www.auerswald.de/upgradecenter

Artikel-Nummer COMpact 3000 analog: 90576 / COMpact 3000 ISDN: 90577 / COMpact 3000 VoIP: 90578



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONANLAGEN



27

COMpact 2206 USB / 4410 USB

ISDN ERWEITERBAR



COMpact 2206 USB



COMpact 4410 USB

Die Basis für weiteres Wachstum

Keine Angst vor komplexen Telefonanlagen – das Einrichten dieser Geräte ist in kürzester Zeit erledigt. Mit dem ISDN-Amtanschluss der COMpact 2206 USB, den sechs Nebenstellen für analoge Geräte und dem internen S_0 -Port für ISDN- und Systemtelefone können Sie sofort loslegen. Dabei sparen Sie dank integriertem Least Cost Routing jeden Tag Geld, denn diese Funktion sucht für Ihre Telefonate automatisch eine günstige Vorwahl. Die Call-Through-Funktion erlaubt dies sogar für Handy-Gespräche von unterwegs.

Mit optionaler Software lässt sich über die USB-Schnittstelle auch Ihr PC zur Anwahl eines Gesprächspartners oder zur Auswertung ankommender Gespräche nutzen. So können Sie z. B. unter Outlook aus Ihren Kontaktdaten Gesprächspartner ganz bequem per Mausklick anwählen.

Und wenn Sie Ihre Anlage mit dem zusätzlichen COMpact TS-Modul ausrüsten, wird sogar Ihre Türsprechanlage komfortabel integriert. Auch ein Audioport ist vorhanden – zur Einspielung Ihrer individuellen Wartemusik vom MP3-Player oder als Ausgang für Durchsagen über Ihre Verstärkeranlage.

Noch mehr Anschlüsse für Teilnehmer und Amtleitungen bietet die COMpact 4410 USB. Sie ist bereits mit 10 analogen Nebenstellen ausgestattet und kann mit einem COMpact $2S_0$ -Modul um 2 ISDN-Ports erweitert werden, z. B. für eine weitere Amtleitung und einen zusätzlichen internen S_0 -Port für COMfortel-Systemtelefone. Zur Integration von Türsprech- und Schalfunktionen lassen sich bis zu zwei COMpact TS-Module nachrüsten.

Auf die **COMpact 4410 USB** können Sie eine individuelle Wartemusik direkt von Ihrem PC hochladen – mitsamt zuschaltbarem Ansagetext.



COMpact 4410 USB ohne die Abdeckung für Anschlüsse und Erweiterungsmodule

Mit einem einfachen Handgriff lässt sich die **COMpact 4410 USB** um einen festen internen und einen variablen S_0 -Port (extern/intern) erweitern: Sobald das **COMpact 2S₀-Modul** eingesteckt wird, können an den internen S_0 -Ports Systemtelefone aus der COMfortel-Familie oder andere ISDN-Geräte angeschlossen werden. Mit einem COMpact TS-Modul lassen sich Tür- und Schaltfunktionen über die Telefonanlage steuern.

Leistungsmerkmale COMpact 2206 USB / 4410 USB

- ISDN-Amtanschluss: 1 S_0 -Port
- Teilnehmeranschlüsse: 1 S_0 -Port, 6 a/b-Ports
- Systemtelefonie mit digitalen Geräten aus der COMfortel-Serie
- CTI-Applikationen über USB möglich
- Gesprächsdatenmanagement mit projektbezogener Gebührenausswertung

Exklusiv COMpact 4410 USB

- Teilnehmeranschlüsse: 1 (max. 3) S_0 -Port(s), 10 a/b-Ports
- Zentrales Wartefeld für max. 4 Amtgespräche
- Hotelfunktion (Check-in/Check-out)



Artikel-Nummer COMpact 2206 USB: 90492 / COMpact 4410 USB: 90494



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONANLAGEN



COMpact 5010 VoIP / 5020 VoIP

ANALOG / ISDN / VOIP

ERWEITERBAR



Analog und digital – eine ideale Verbindung

Egal welchem Netz und welchem Provider Sie den Vorzug geben – diese Modelle verstehen sich mit jedem Telefonanschluss. Beide Varianten bieten schon im Grundausbau Anschlüsse für eine ISDN-Amtleitung, analoge und digitale Endgeräte sowie zwei extern und intern nutzbare VoIP-Kanäle. Zudem schonen sie Ihr Budget, weil automatisch immer das Netz mit einer günstigen Verbindung ausgewählt wird.

Mit den Erweiterungsmodulen für Amtanschlüsse, Teilnehmer und Türsprechfunktionen ergeben sich noch mehr Optionen. Das Beste: Sie können auf vorhandene Telefone und Zusatzgeräte zurückgreifen oder neueste ISDN- oder IP-Systemtelefone von Auerswald einsetzen. Die passen nämlich immer – ISDN-Systemtelefone lassen sich an 4-Draht- oder 2-Draht-Leitungen anschließen und stellen sich automatisch darauf ein. Verwenden Sie Ihre „alten“ analogen Leitungen also einfach weiter! Die IP-Systemtelefone von Auerswald kommen sogar ohne

separate Telefonverkabelung aus und machen das Telefonieren überall dort möglich, wo Ihr Computernetzwerk bereits vorhanden ist.

So stellt sich die COMpact 5010 VoIP als ideale Kommunikationszentrale für Agenturen, Kanzleien und kleine Handwerksbetriebe, aber auch für den technikbewussten Privat-anwender dar. Mit den entsprechenden Modulen stellt sie 8 Amtleitungen (analog, ISDN, VoIP) und Anschlüsse für 10 interne Teilnehmer (analog, ISDN, VoIP) bereit.

Noch mehr Möglichkeiten bietet die COMpact 5020 VoIP mit ihrer Ausbaufähigkeit auf 14 Amtleitungen und 26 Teilnehmeranschlüsse. Zusätzliche, professionelle Funktionen, z. B. die Automatische Zentrale, das Wartefeld oder die Hotelfunktion, qualifizieren diese Anlage besonders für den Einsatz im gewerblichen Umfeld. Und wenn Sie wollen, hält die Update-Automatik die Betriebssoftware Ihrer COMpact-Anlage immer auf dem neuesten Stand.

In Kombination mit einem Auerswald Systemtelefon
(z. B. COMfortel 1600 / 2600 / 2600 IP / 3200 / 3500) lassen
sich auch Chef-Sekretariats-Funktionen steuern.



COMcompact 5020 VoIP ohne die Abdeckung
für Anschlüsse und Erweiterungsmodule

Wenn Sie Ihre **COMcompact 5020 VoIP** gleich um zwei variable ISDN-Ports (extern/intern) erweitern möchten, kommt Ihnen das **COMcompact 2ISDN-Modul** sehr entgegen: Modul einstecken, fertig. Schon können Systemtelefone aus der COMfortel-Familie oder andere ISDN-Geräte angeschlossen werden. Zudem können Sie zwischen den Betriebsarten S_0 (4-Draht) oder U_{P0} (2-Draht) wählen.

Leistungsmerkmale COMcompact 5010 VoIP/5020 VoIP

- Amtanschlüsse: 1 S_0 -Port (schaltbar auf intern S_0/U_{P0}), 2 VoIP-Kanäle (konfigurierbar auf intern)
- Teilnehmeranschlüsse: 1 (max. 2) S_0/U_{P0} -Port(s), 6 a/b-Ports, 2 VoIP-Kanäle (konfigurierbar auf extern)
- Zentrales Voicemail- und Faxsystem (mit VoIP-Modul)
- Systemtelefonie mit digitalen ISDN- und VoIP-Geräten aus der COMfortel-Serie
- CTI im Netzwerk für Windows

Exklusiv COMcompact 5020 VoIP

- Teilnehmeranschlüsse: 1 (max. 2) S_0/U_{P0} -Port(s), 10 a/b-Ports, 2 VoIP-Kanäle (konfigurierbar auf extern)
- Modular auf insgesamt 8 ISDN-Ports und 8 VoIP-Kanäle (je extern/intern) und 6 analoge Amtports erweiterbar
- Wartefeld für 14 gleichzeitige Amtgespräche (analog, ISDN, VoIP)
- Hotelfunktion (Check-in/Check-out)

Online-Upgrade-Center



Mehr Optionen?

Rüsten Sie Ihre Telefonanlage individuell weiter auf – zum Beispiel mit Call-Through-Verbindungen für alle Leitungen oder Least Cost Routing für weitere Teilnehmer. Dies und mehr halten wir im Auerwald Upgrade-Center zum Freischalten für Sie bereit. Fragen Sie Ihren Fachhändler, welche Optionen für Sie sinnvoll sind!

www.auerswald.de/upgradecenter

Artikel-Nummer COMcompact 5010 VoIP: 90627 / COMcompact 5020 VoIP: 90628



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de



COMpact® 5000 / 5000R

ANALOG / ISDN / VOIP

VOLLMODULAR

COMpact 5000 **NEU**

Zukunftssicher dank IPv6

COMpact 5000R **NEU**

Die Auerswald Small-Office-Initiative: moderne Kommunikation für alle!

Die neue, vollmodulare COMpact 5000 bzw. COMpact 5000R versammelt alle Funktionen eines großen ITK-Systems auf kleinstem Raum: Sie lässt sich ebenso individuell auf unterschiedliche Bedarfe zuschneiden wie unsere „großen“ Kommunikationsserver, integriert vorhandene Analog- und ISDN-Bausteine und verwaltet souverän die schnurlosen DECT-Systeme, mit denen Sie flächendeckend mobil kommunizieren können. Vor allem können Sie damit endlich alle Vorteile der Internettelefonie nutzen – von der einfacheren Administration bis zu den nachhaltigen Kosteneinsparungen!

Damit bietet sich dieser neue, ultrakompakte Kommunikationsserver besonders für das „Small Office“ an, das die 1-Mann-Firma in einer Bürogemeinschaft ebenso wie das produzierende Gewerbe mit Dutzenden von Mitarbeitern umfasst. Dank der vollmodularen Architektur muss bei

Umstellung auf eine andere Technologie kein komplett neues System her, und wenn Ihr Unternehmen wächst, lässt es sich ganz einfach bedarfsgerecht erweitern.

Doch nicht nur in der Hinsicht gibt sich die COMpact 5000/5000R kostenbewusst: So wählt sie z. B. automatisch das Netz mit der günstigsten Verbindung und minimiert mit ihrem Energiespar-Management den Stromverbrauch. Dies ist übrigens auch einer der Gründe für die Auszeichnung mit dem „Blauen Engel“, die Auerswald als erstem ITK-Systemhersteller weltweit verliehen wurde.

Und natürlich lässt sich die COMpact 5000 auch an Ihr lokales Netzwerk andocken, um z. B. außen liegende Nebenstellen von Filialen oder Heimarbeitsplätzen nahtlos ins Unternehmen einzubinden.

Ein zentrales Voicemail- und Faxsystem für Teilnehmer bzw. Gruppen.



Außen liegende Nebenstellen können z. B. mit dem COMfortel 1200 IP / 1400 IP / 2600 IP / 3200 / 3500, mobilen VoIP-Clients oder Soft-Phones integriert werden.



COMpact 5000 und 5000R ohne die Abdeckung für Anschlüsse und Erweiterungsmodule

Unsere neuen Kompakten sind nicht nur besonders energieeffizient und emissionsarm, sondern äußerst flexibel: Sie steuern sogar Ihre Gebäude- und Hausautomationstechnik! Technisch sind beide Modelle identisch: Die COMpact 5000 kommt an die Wand, die COMpact 5000R im 19"-Gehäuse beansprucht mit bescheidenen 2 HE nur wenig Platz im Rack. Für die Erweiterungsmodule spielt es keine Rolle, in welcher Variante sie zum Einsatz kommen – zusätzliche Adapter sind nicht nötig.

Leistungsmerkmale COMpact 5000/5000R

- 14 Amtgespräche gleichzeitig über analog, ISDN und/oder VoIP
- 32 Teilnehmerports für VoIP-, ISDN- und analoge Geräte
- Abhörsicheres Telefonieren (SIPS/SRTP)
- Zentrales Voicemail- und Faxsystem
- Gruppenfunktionen mit intelligenten Rufvarianten
- Automatische Zentralen
- CTI im Netzwerk für Windows mit PBX Call Assist
- 6 freie Modulsteckplätze

Online-Upgrade-Center



Optionen und mehr

Betrachten Sie unser Upgrade-Center als persönliches Fitness-Programm für Ihr System: Es beginnt mit der Online-Systemaktivierung, die zum Betrieb der COMpact 5000/5000R erforderlich ist, und geht weiter mit zahlreichen Erweiterungsoptionen: Ob Sie die Zahl der VoIP-Kanäle auf 16 verdoppeln oder bis zu 40 Voicemail- und Faxboxen betreiben möchten – hier werden Ihre Wünsche online sofort erfüllt. Auch Funktionen wie Automatische Zentrale, LAN-TAPI für alle Teilnehmer oder Hotelfunktion sind hier abrufbar. Welche Optionen für Ihren Bedarf sinnvoll sind, erklärt Ihnen gern Ihr Fachhändler.

www.auerswald.de/upgradecenter

Artikel-Nummer COMpact 5000: 90129 / COMpact 5000R: 90130



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONANLAGEN



COMmander® 6000-Serie

COMmander 6000 / 6000R / 6000RX

ISDN / VOIP

VOLLMODULAR



COMmander 6000RX



Zukunftssicher dank IPv6

Voice over IP oder Unified Messaging? Für diese Kommunikationsserver eine leichte Übung.

Selbst wenn Sie zunächst mit einem kleinen System starten wollen – die Systeme der COMmander 6000-Serie sind eine gute Investition in die Zukunft. Jedes bietet 38 Amtkanäle und bis zu 112 interne Ports. Für die Verbindung mit dem öffentlichen Telefonnetz stehen VoIP-Amtkanäle, ISDN-Basisanschlüsse und ein Primärmultiplexanschluss zur Auswahl, während die internen Teilnehmer sich die VoIP-, ISDN- und Analog-Anschlüsse teilen.

Doch zu voller Form laufen sie erst auf, wenn Ihre Ansprüche steigen und Ihr Kommunikationsbedarf in die Breite wächst. Planen Sie die lückenlose Versorgung mit schnurlosen DECT-Systemtelefonen, oder kommt für Sie ein zentrales Voicemail- und Faxsystem mit Unified Messaging in Frage? Kein Problem – die passenden Erweiterungen werden einfach ergänzt. Der COMmander 6000RX

bietet dafür 15 Steckplätze. Selbst die Vorzüge der „Cloud“ können Sie damit für Ihr Unternehmen anzapfen.

Diese Hochleistungsserver lassen sich ganz einfach in Ihr lokales Netzwerk integrieren. So werden Filialen und Heim-arbeitsplätze optimal ins System eingebunden. Integrierte Webapplikationen ermöglichen zudem das ortsunabhängige Konfigurieren und Warten des Systems. Konzipiert sind die Systeme COMmander 6000R und 6000RX für die Integration in strukturierte Kabelnetze. Über Patchfelder sind die Anschlüsse einfach zugänglich, auch die Nachrüstung von Erweiterungsmodulen erfolgt direkt über die Frontseite des Systems. Sie sehen: Von der kleinsten Ausbaustufe bis zum Vollausbau lässt sich Ihr System stets individuell nach Ihrem Bedarf konzipieren.

Außen liegende Nebenstellen können z. B. mit dem COMfortel 1200 IP / 1400 IP / 2600 IP / 3200 / 3500, mobilen VoIP-Clients oder Soft-Phones integriert werden.

Ein zentrales Voicemail- und Faxsystem versorgt bis zu 120 Teilnehmer bzw. Gruppen.



COMmander 6000R mit Erweiterungsmodul



COMmander 6000

Bei den COMmander 6000-Systemen reicht ein einziges Steckmodul, um Ihr System um acht S₀-Ports zu erweitern. Davon können vier wahlweise intern oder extern konfiguriert werden, die restlichen vier sind intern.

Wenn Sie mit weniger Steckplätzen auskommen (5 statt 15), bietet der **COMmander 6000** eine platzsparende Lösung: Die Funktionsvielfalt dieses zur Wandmontage geeigneten Modells ist absolut identisch mit der seiner „großen Brüder“.

Leistungsmerkmale COMmander 6000 / 6000R / 6000RX

- 38 Amtgespräche gleichzeitig über ISDN und/oder VoIP
- 112 Teilnehmerports für VoIP-, ISDN- und analoge Geräte
- 64 VoIP-Kanäle gleichzeitig, davon 38 einzeln für Internet-telefonie konfigurierbar
- Abhörsicheres Telefonieren (SIPS/SRTP)
- Gruppenfunktionen mit intelligenten Rufvarianten
- Automatische Zentralen
- Chef-Sekretariats- und Hotelfunktion (Check-in/Check-out)
- CTI im Netzwerk für Windows mit PBX Call Assist

Exklusiv COMmander 6000R / 6000RX

- Geschlossenes Einschubgehäuse in 19-Zoll-Technik mit 6 Höheneinheiten
- 15 freie Modulsteckplätze (bei COMmander 6000RX oder COMmander 6000R mit COMmander 6000R Xtension)

Online-Upgrade-Center



Mehr Optionen?

Wenn Ihr Händler für die Online-Systemaktivierung des COMmander 6000 ohnehin das Auerswald Upgrade-Center aufsucht, kann er für Sie auch gleich weitere Funktionen freischalten. Hier warten Funktionen wie Soft-LCR für bis zu 112 Teilnehmer, zusätzliche Voicemail-/Faxkanäle oder Faxboxen, Hotelfunktion, bis zu 12.000 zusätzliche Gesprächsdatensätze und vieles mehr. Ihr maßgeschneidertes System ist nur einen Mausklick entfernt!

www.auerswald.de/upgradecenter

Artikel-Nummer COMmander 6000: 90670 / COMmander 6000R: 90671 / COMmander 6000RX: 90672 / COMmander 6000R Xtension: 90673



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

TELEFONANLAGEN



In der Praxis bestens bewährt.

Möchten Sie automatisch informiert werden, wenn neue Post im Briefkasten liegt (s. Seite 40)? Oder darauf vertrauen können, dass Sie sofort erfahren, wenn sich Unbefugte Zutritt zu Ihrer Ferienwohnung verschaffen wollen? Für Letzteres ist das vielseitige Wählgerät WG-640 zuständig: Es wacht – je nach angeschlossenen Sensoren – über Ihre Immobilie, behält die Temperatur im Auge und informiert Sie „in Echtzeit“ über etwaige Vorkommnisse.

Dass unsere Telefonanlagen mit dem Managen Ihrer Gespräche nicht annähernd ausgelastet sind, zeigt sich beim Zubehör: Ob Türsprech- oder Überwachungssysteme, Steuergeräte für Beschallungsanlagen oder Schutz bei Überspannung – eine ganze Reihe sinnvoller Peripheriegeräte lässt sich komfortabel über diese Anlagen steuern. Und als „sinnvoll“ erachten wir ausschließlich, was Sie im Alltag spürbar entlastet. Wie praxisnah diese Lösungen sind, erfahren Sie auf den nächsten Seiten.



Zubehör

WG-640



Alle Eingänge sind für Schaltkontakte und als Standardschnittstelle für analoge Sensoren geeignet (eine Auswahl an Sensoren finden Sie unter www.district.com.de).

Mit der Fernabfrage können Sie sich z. B. jederzeit über die aktuelle Temperatur im Serverraum oder in der Kühltruhe informieren.



Nur zu Ihrer Sicherheit: ein Gerät, das niemals schläft

Als Allrounder in Fragen der Sicherheit überwacht das Auerswald Wählgerät WG-640 Ihr Haus, die Ferienwohnung oder Ihr Unternehmen. Angeschlossen am analogen Amt oder a/b-Port Ihrer Telefonanlage, informiert es Sie jederzeit zuverlässig per Telefon oder SMS¹ über aktuelle Ereignisse – sei es ein Wasserschaden, der Ausfall der Gefriertruhe, Rauchentwicklung oder unbefugtes Betreten. Über sechs Eingänge für Schaltkontakte oder Sensoren

erfasst das Wählgerät unterschiedliche Ereignisse oder Messwerte und meldet sie an bis zu vier verschiedene Rufnummern.

Als zertifiziertes Temperatur-Registriergerät nach EN 12830 erfüllt das WG-640 zudem alle behördlichen Auflagen für Verkäufer gekühlter Produkte, denn die Protokollierung der Lagertemperatur² ist damit stets nachvollziehbar.

Leistungsmerkmale WG-640

- 6 Eingänge zur Meldung von verschiedenen Ereignissen
- 2 Relais, verwendbar als Schalt- oder Meldeausgang
- Aufzeichnung von 1.000 Ereignissen mit Datum und Uhrzeit
- Messwertprotokollierung für 1 Jahr, stromausfallsichere Datenspeicherung
- Meldung bei Ausfall der Betriebsspannung

Artikel-Nummer WG-640: 90430

¹ Der Versand einer SMS erfolgt über ein GSM-Gateway, z. B. coM.sat Analog TRF (nicht im Lieferumfang des WG-640 enthalten).
² Auch Kühlzellen (>10 m³) älterer Bauart müssen seit Januar 2010 mit einem Temperatur-Registriergerät ausgerüstet sein.

TFS-Dialog-Familie

TFS-Dialog 100 / 200 / 300

TFS-Dialog 101 / 201¹ mit Wetterschutzdach

Ob eine oder vier – die großflächigen Klingeltasten fungieren optional auch als Lichttaste.

TFS-Dialog 102 / 202¹TFS-Dialog 103 / 203¹TFS-Dialog 104 / 204¹

Die Namensschildgläser im zeitlosen, 16 mm hohen Slim-Line-Gehäuse sind bruchstark.

Optimal als Schutz und Einbauhilfe: Falls Sie Ihre alte Türsprechstelle gegen eine neue austauschen möchten, bietet sich das Wetterschutzdach als ideale Montageplatte für die Türsprechsysteme **TFS-Dialog 100 und 200** an. Die Spuren der alten Installation sind damit optimal verdeckt und Ihre neue Türsprechstelle vor Witterungseinflüssen geschützt. Erhältlich in zwei Größen, passend für 1 bzw. 2 Modulhöhen älterer Auerswald Türsprechsysteme.

Die Kür für jede Tür

Die Türsprechsysteme der TFS-Dialog-Familie mit ihrem zeitlosen Design dienen nicht nur als elegante Visitenkarte für Besucher. Sie sorgen auch für höchsten Komfort in der Bedienung. Die Verbindung zu Ihrer Telefonanlage erfolgt über die FTZ- oder a/b-Schnittstelle. Wird eine „Klingel“-Taste gedrückt, wählt das Türsprechsystem eine interne oder externe Rufnummer. Von Ihrem Telefon aus können Sie dann in hervorragender Tonqualität mit dem Besucher sprechen und ihm die Tür öffnen.

Die ultraflachen Gehäuse der TFS-Dialog 100 und TFS-Dialog 200 passen ohne Montagevorrichtung oder Unterputzdose direkt auf das Mauerwerk oder den Türrahmen. Für Telefonanlagen mit FTZ-Schnittstelle ist die Modellserie TFS-Dialog 101 bis 104 ideal. Bei Anlagen ohne spezielle Schnittstelle für ein Türsprechsystem kommen TFS-Dialog

201 bis 204 zum Zuge, die direkt an einen freien a/b-Port angeschlossen werden. Ein zusätzliches a/b-Schaltmodul (s. Seite 40) sorgt dafür, dass beim Betätigen einer Klingeltaste z. B. die Beleuchtung gleich mit eingeschaltet wird.

Das Edelstahl-Türsprechsystem TFS-Dialog 300 setzt mit großflächigen Tasten Designakzente. Deren integrierte, Strom sparende LED-Beleuchtung führt Besucher sofort zum Ziel. Eine bereits vorhandene Auerswald Installation kann auf einfachste Weise auf das TFS-Dialog 300 umgerüstet und so auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden. Dafür wird das Türsprechsystem einfach auf die vorhandene Unterputzdose geschraubt (für Neuinstallationen wird eine passende Unterputzdose mitgeliefert). Angeschlossen wird auch dieses System an einen a/b-Port der Telefonanlage.

¹ 100er-Modelle sind für FTZ-Schnittstellen, 200er-Modelle für a/b-Schnittstellen konzipiert

Die Lichtfarbe der stromsparenden LED-Beleuchtung ist stufenlos einstellbar von kaltweiß bis gelb.



Leistungsmerkmale TFS-Dialog 100/200

- 1–4 verchromte Klingeltasten (je nach Modell), alternativ als Lichtschalter verwendbar
- Exzellente Sprachverständlichkeit, frequenzoptimierte Verstärkerelektronik
- Weiße LEDs zur Strom sparenden Hintergrundbeleuchtung

Exklusiv TFS-Dialog 100

- Betrieb an der TFE-Schnittstelle (FTZ) einer Telefonanlage von Auerswald oder anderen Herstellern

Exklusiv TFS-Dialog 200

- Betrieb am analogen Nebenstellenanschluss (a/b-Port) einer Telefonanlage von Auerswald oder anderen Herstellern
- Zwei Empfindlichkeitspegel für laute/leise Umgebung
- Programmierung der Rufnummern und Grundfunktionen über Telefon
- Verschleißfreie Schaltkontakte für Türöffner, Klingel oder Licht (Klingeltrafo und Netzrelais erforderlich)
- Zusätzliche Schaltmöglichkeiten durch optionale a/b-Schaltmodule

Leistungsmerkmale TFS-Dialog 300

- Betrieb am analogen Nebenstellenanschluss (a/b-Port) einer Telefonanlage von Auerswald oder anderen Herstellern
- 1–4 großflächige Klingeltasten (je nach Modell), alternativ als Lichtschalter verwendbar
- Strom sparende LED-Tastenbeleuchtung, einstellbarer Farbton kaltweiß bis gelb
- Zwei Empfindlichkeitspegel für laute/leise Umgebung
- Programmierung der Rufnummern und Grundfunktionen über Telefon
- Verschleißfreie Schaltkontakte für Türöffner, Klingel oder Licht (Klingeltrafo und Netzrelais erforderlich)
- Zusätzliche Schaltmöglichkeiten durch optionale a/b-Schaltmodule

Artikel-Nummer TFS-Dialog 101: 90617 / 102: 90618 / 103: 90619 / 104: 90620 / TFS-Dialog 201: 90634 / 202: 90635 / 203: 90636 / 204: 90637

TFS-Dialog 301: 90161 / 302: 90162 / 303: 90163 / 304: 90164 / Montageblech/Wetterschutzdach (für TFS-Dialog 100/200) klein: 90621 / groß: 90644



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

ZUBEHÖR



39



TFS-Universal plus



a/b-Schaltmodul



a/b-Audiobox

TFS-Universal plus

Wenn der Briefkasten zweimal klingelt ...

Geht es um modernste Technik für Ihre vorhandene Türsprechstation? Das TFS-Universal plus passt sowohl in den vorhandenen Briefkasten oder in die Einbaumulde Ihres bisherigen Systems. Basierend auf der Technik und der Funktionalität des TFS-Dialog 200/300 (s. Seite 38/39), zeigt diese flexible Einbauvariante zudem, ob neue Post im Briefkasten liegt, und es eignet sich sogar zur Raumüberwachung. Dass die Funktionsfülle dieses Moduls damit noch nicht erschöpft ist, sehen Sie rechts.

Leistungsmerkmale TFS-Universal plus (für a/b-Schnittstelle)

- Türöffner-Automatik (z.B. automatisches Öffnen der Tür während der Praxiszeiten)
- Eingang verwendbar für Klingelstopp (beendet den Ruf nach dem Öffnen – Türkontakt erforderlich)
- Eingang verwendbar als Türöffner-Taster (Schnellöffnung ohne Türkommunikation)
- Raumhören/Raumüberwachung (z.B. als Babyfon mit Anwahl einer Zielrufnummer)
- Betrieb als Innensprechstelle (Rufannahme und Gesprächsende über Tasterbetätigung)
- Programmierung der Funktionen mit PC-Software TFS-Set

a/b-Schaltmodul

Spot auf noch mehr Funktionen

Wenn mit dem einfachen Betätigen der Türklingel auch andere Funktionen aktiviert werden sollen, macht sich ein a/b-Schaltmodul – passend für TFS-Dialog 200, TFS-Dialog 300, TFS-Universal plus und a/b-Audiobox – bezahlt: Es sorgt dafür, dass gleichzeitig z.B. das Flurlicht eingeschaltet wird. Die Module werden einfach an beliebiger Stelle auf die Signalleitung zwischen Türsprechstation und a/b-Port der Telefonanlage geschaltet. Beim Betätigen der Klingeltaste

wird ein spezielles Steuersignal erzeugt, das den Schaltvorgang auslöst. Sprechen Sie gerade mit dem Besucher an der Tür, kann durch Drücken einer Zifferntaste der Türöffner betätigt werden. Sollen mehrere a/b-Schaltmodule eingesetzt werden, lassen sich durch gezieltes Ansteuern mit unterschiedlichen Frequenzen verschiedene Schaltvorgänge kontrollieren.

a/b-Audiobox

Bei Anruf Durchsage

Mit der a/b-Audiobox können Beschallungssysteme mit nahezu jeder Telefonanlage gekoppelt werden. Bei Anruf stellt sie automatisch eine Verbindung zum angeschlossenen Durchsagesystem her – die gewünschte Lautsprecher-

zone wird dabei durch ein Schaltrelais gewählt. Die a/b-Audiobox ist für Verstärker und ELA-Systeme mit einem NF-Eingang ($300 \text{ mV}_{\text{eff}}/600 \text{ Ohm}$) geeignet.



TFM-102



BSM-210 I



ISDN-Multiplug

TFM-102

Automatische Vermittlung zum passenden Endgerät

Der Telefon-Fax-Modem-Umschalter TFM-102 erkennt bei einem ankommenden Anruf automatisch die Sendesignale verschiedener Endgeräte und leitet den Anruf an Ihr Telefon, Ihr Faxgerät oder Ihren PC weiter. In der Betriebsart „aktive Umschaltung“ verbindet er ankommende Telefonate, Faxe oder Daten sogar selbsttätig mit dem

richtigen Endgerät. Bei „passiver Umschaltung“ werden erst einmal sämtliche eingehenden Anrufe auf Ihr Telefon gelegt. Hören Sie nach dem Abheben des Hörers das typische Fax-Sendesignal, legen Sie einfach auf. Das TFM-102 vermittelt dann automatisch auf Ihr Faxgerät. Alles ganz einfach.

BSM-Serie

Ist Ihre Telefonleitung sicher?

Damit Ihre Anlage besser vor Überspannungen aus der Telefonleitung geschützt ist, schalten Sie einfach ein Modul der BSM-Serie zwischen Ihre Anlage und die TAE-Dose, den DSL-Splitter bzw. den NTBA. Das BSM-200 ist

für Telefonanlagen mit 2 analogen Amtleitungen, das BSM-400 für 4 analoge Amtleitungen und das BSM-210 I für ISDN-Anlagen mit einem S₀-Basisanschluss ausgelegt.

ISDN-Multiplug

So finden alle ISDN-Geräte Anschluss

Mit einem ISDN-Multiplug schließlich können Sie Ihren Mehrgeräteanschluss oder den internen S₀-Port Ihrer ISDN-Telefonanlage weiter ausbauen: Bis zu sieben ISDN-Geräte lassen sich damit anschließen. Das Gerät

wird einfach an die Wand geklebt und mit der IAE-Dose Ihres Amtanschlusses oder der Buchse des internen S₀-Ports verbunden.



Artikel-Nummer TFM-102: 90452 / BSM-200: 90459 / BSM-400: 90460 / BSM-210 I: 90467 / ISDN-Multiplug: 90478



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

ZUBEHÖR



41

„Chip-Tuning“ für Ihre Telefonanlage

Um das ganze Potenzial Ihrer Auerswald Telefonanlage auszuschöpfen, bedarf es häufig nur einer zusätzlichen Software-Lösung. So entwickelten z. B. unsere Software-Spezialisten mit „PBX Control“ eine App, die Sie Ihre Telefonanlage von unterwegs steuern lässt. Und dank „PBX Call Assist“ wird die Nutzung zahlreicher rechnergestützter Funktionen zum Kinderspiel. Aber auch andere Experten (s. Seite 46/47) haben maßgeschneiderte Lösungen entwickelt, die Ihnen noch mehr Funktionen für Ihre Auerswald ITK-Anlage an die Hand geben.

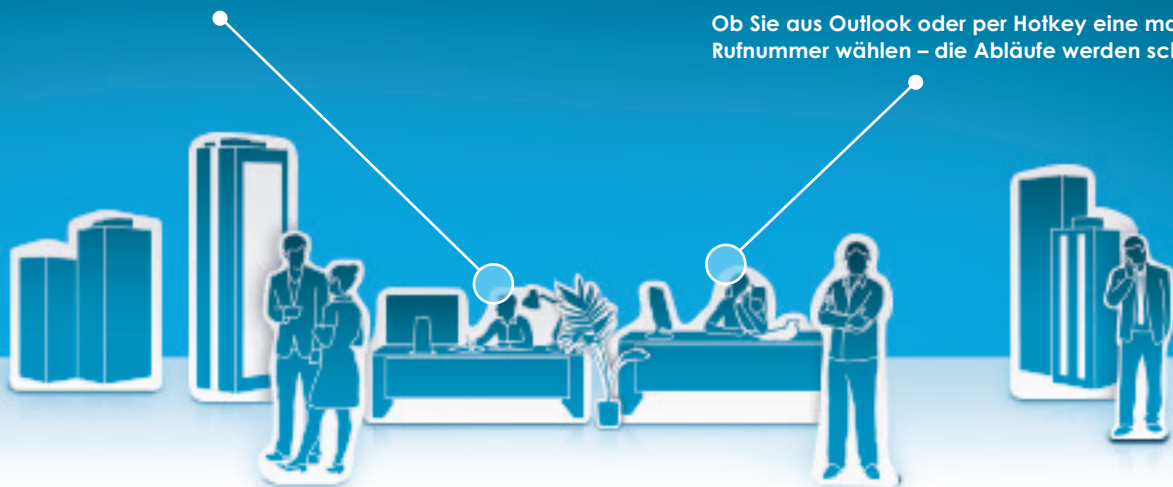


Software



Mit PBX Call Assist sieht man nicht nur, ob ein Chat-Partner online ist, sondern auch, ob er beschäftigt, abwesend oder inaktiv ist.

Ob Sie aus Outlook oder per Hotkey eine markierte Rufnummer wählen – die Abläufe werden schneller.



PBX Call Assist NEU

Öffnen Sie dem Komfort alle Türen!

Computer Telephony Integration (CTI) ist der Schlüssel für die komfortable Nutzung einer Fülle wichtiger Funktionen, von denen die Geschäftswelt stark profitiert. Es beginnt mit der mausgestützten Steuerung sämtlicher Telefonfunktionen – von der Rufannahme bis zum Einrichten einer 3er-Konferenz – und hört mit der Integration von CRM- oder ERP-Programmen nicht auf.

Um Ihnen den Zugang zu all diesen segensreichen Lösungen zu erleichtern, haben wir PBX Call Assist im Angebot. Damit lässt sich eine maßgeschneiderte Kommunikationslösung für bis zu 40 Arbeitsplätze einrichten, die CTI-Anwendungen, Präsenzmanagement und Instant Messaging einschließt. Selbst der Einsatz von Applikationen aus eigener Entwicklung wird von PBX Call Assist unterstützt.

Federation – so vernetzen sich Unternehmen

Neben den selbstverständlichen Kommunikationsmitteln wie Telefon und E-Mail rücken verstärkt auch Chat-Funktionen ins Zentrum des Arbeitslebens. Um dafür nicht

länger auf soziale Netzwerke wie z. B. Facebook zurückgreifen zu müssen, wurde mit „Federation“ ein Vernetzungskonzept entwickelt, das speziell auf Unternehmen zugeschnitten ist: Damit können die Mitarbeiter nämlich Funktionen nutzen, die sie bei Facebook, ICQ oder Skype schätzen gelernt haben, z. B. Freundschaften besiegeln oder Präsenz-Informationen und Instant Messages austauschen (chatten). Mit dem wichtigen Unterschied, dass es sich dabei stets um eine unternehmenseigene, flexibel vernetzbare Plattform handelt, die keine Server von Dritten nutzt! Gerade für die Zusammenarbeit mit Kunden, Lieferanten und Geschäftspartnern eröffnen sich so ganz neue Ebenen.

Alles für die moderne Office-Kommunikation

Ob Sie lokale TAPI-Applikationen oder Outlook-Kontakte nutzen, ein Präsenz-Management einführen oder Ihre Mitarbeiter beim Telefonieren entlasten möchten – PBX Call Assist macht sich in jeder Weise nützlich. Separate LAN-TAPI-Lizenzen müssen Sie für den Betrieb von PBX Call Assist übrigens nicht erwerben.

Wie man sich das Leben erleichtert



Ob Sie außer Haus oder in einer Besprechung sind – die Vertreterfunktion lässt Anrufer die Wahl, eine Nachricht zu hinterlassen oder Ihren Vertreter zu sprechen.

Unified Messaging: Zentrales Voicemail- und Faxsystem

Mit unserem Voicemail- und Faxsystem werden Sie weltweit zuverlässig über neue Aufzeichnungen informiert, denn es lässt sich nahtlos in Ihr Nachrichtensystem integrieren: Aufgezeichnete Sprach- und Faxnachrichten werden mit Namen, Zeit, Datum und Länge (Minuten/Seiten) zentral im System gespeichert. Die Aufzeichnungen können per E-Mail versendet und auf Wunsch im System automatisch gelöscht werden.

Die Voicemail- und Faxfunktionen stehen für COMcompact 3000, COMcompact 5010/5020 VoIP, COMcompact 5000/5000R

Exklusive Funktionen

Bei den Telefonanlagen COMcompact 5010/5020 VoIP, COMcompact 5000/5000R und der COMcommander-Serie können die Voicemail- und Faxboxen einzelnen Teilnehmern oder Gruppen, z. B. einer Abteilung, zugeordnet werden. Der Faxversand ist unter Windows direkt vom Arbeitsplatz möglich. Die Faxrufnummern können hierfür einfach aus dem Outlook-Adressbuch angewählt werden. Mit den schnurgebundenen COMfortel-Systemtelefonen werden die Voicemailboxen komfortabel über ein Menü von den Gruppenmitgliedern bedient. Die aufgezeichneten Sprachnachrichten lassen sich direkt und ohne unnötige Sprachmenüs abfragen.

¹ Verfügbar ab Q3/2014

und die COMcommander-Systeme zur Verfügung (Voraussetzung: Anlagen-Firmware ab Version 4.0). Die COMcompact 5010/5020 VoIP benötigen zusätzlich ein COMcompact 2VoIP- oder 6VoIP-Modul, die COMcompact 5000/5000R das COMcompact 4DSP-Modul und der COMcommander muss mit einem COMcommander VMF-Modul ausgestattet werden. Die COMcompact 5000/5000R und die COMcommander 6000-Serie¹ stellen bereits im Auslieferungszustand eine Voicemailfunktion zur Verfügung. Zur Speicherung der Nachrichten wird, je nach Anlage, eine SD-Karte oder ein USB-Speicherstick eingesetzt.

Weitere professionelle Funktionen:

- **Vertreterfunktion:** Sie sind außer Haus oder in einer Besprechung? Mit der Vertreterfunktion kann der Anrufer selbst entscheiden, ob er eine Nachricht hinterlassen oder Ihren Vertreter sprechen möchte.
- **Verschieben/Kopieren von Nachrichten:** Sie hören eine Sprachnachricht ab und stellen fest, dass sie nicht für Sie bestimmt war. Verschieben oder kopieren Sie die Nachricht einfach auf Tastendruck in das Nachrichtenfach eines anderen Teilnehmers.
- **Rufnummernabhängige Begrüßung (mehrsprachig):** Sie möchten Anrufer aus dem Ausland in Ihrer Landessprache begrüßen? Weisen Sie einfach einzelnen Rufnummern oder einem Vorwahlbereich eine passende Ansage zu.



PBX Control für Apple iOS und Google Android

Mit der Smartphone-App PBX Control für Apple® iOS und Google™ Android können Sie von zu Hause und unterwegs Informationen Ihrer Auerswald Telefonanlage abrufen und wichtige Funktionen einfach und schnell nutzen. So sehen Sie sofort, ob ein Anrufer Sie auf Ihrer Nebenstelle erreichen wollte, Ihnen eine Sprachnachricht hinterlassen oder ein Fax geschickt hat. Haben Sie vor Ihrer Abreise vergessen, die Rufumleitung auf Ihr Handy zu aktivieren oder die Anlage auf Wochenendbetrieb umzustellen, holen Sie das mit PBX Control einfach aus der Ferne nach. Voraussetzung dafür ist lediglich, dass Ihre Auerswald Telefonanlage in Ihr Netzwerk eingebunden, also per Internet erreichbar ist.

PBX Control beziehen Sie direkt im Apple® App Store bzw. Google™ Play Store. Die Installation weiterer Software auf dem Heim- oder Büro-PC ist nicht erforderlich, denn die App kommuniziert direkt mit der Telefonanlage. Somit fallen auch keine Stromkosten für einen ständig aktiven PC an – ein weiterer Beitrag zu Green IT.

PBX Control passt zu den Telefonanlagen COMpact 3000, COMpact 5010/5020 VoIP, COMpact 5000/5000R und COMmander 6000-Serie.

Alle genannten Marken und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller.

Flexibilität durch Offenheit: Auerswald API

Häufig müssen Funktionen eines Kommunikationssystems in andere Applikationen integriert werden. Auerswald bietet mit einem offenen Application Programming Interface (API) die Möglichkeit, wichtige Funktionen aus eigenen Applikationen abzurufen oder zu steuern.

So können Unternehmen z.B. auf der eigenen Intranetseite die Anruferliste, aufgezeichnete Sprachnachrichten der Voicemailbox und eingegangene Faxsendungen eines Teilnehmers oder eines Teams sehr einfach anzeigen oder die Faxversandfunktion voll integrieren. Selbst der Status der Sprach- und Faxnachrichten kann über diesen Weg von „gelesen“ auf „ungelesen“ gesetzt werden. Ebenso ist das Schalten von Anrufweitschaltungen oder Anlagenkonfigurationen, z.B. Tag- und Nachtbetrieb, möglich.

Für den Zugriff auf die Gesprächsdaten des Systems steht ein integrierter SFTP-Server zur Verfügung, der das Auslesen mit eigenen Applikationen oder z.B. mit AlwinPro von Aurenz ermöglicht. So lassen sich sämtliche Kosten im Umfeld Ihrer Telefonanlage verursachergerecht zuordnen und Einsparpotenziale ermitteln (siehe auch Seite 47).



Weitere Informationen finden Sie unter www.auerswald.de

SOFTWARE



45



Professionelle Lösungen mit Empfehlung des Hauses

Es kommt nicht darauf an, jede denkbare Software selbst zu entwickeln. Ganz davon abgesehen, dass dies von einem Telefonanlagen-Hersteller auch kaum erwartet würde. Entscheidend ist vielmehr intelligenten Software-

Lösungen eine Plattform zu schaffen, auf der sich spezielle Talente nutzbringend entfalten können. Die hier gezeigten Produkte haben alle längst bewiesen, dass sie mit Auerswald Telefonanlagen bestens harmonieren.

ESTOS

Unified Communications & CTI für kleine und mittelständische Unternehmen

Stellen Sie sich Ihre tägliche Arbeit ohne Computer vor! Briefe tippen, falten, frankieren und auf Antwort warten, Säle voller eingestaubter Aktenordner – ohne E-Mail und Datenbank sähe es so aus. Kann man noch so arbeiten? Nein! Und telefonieren? Begrüßen Sie Ihren Kunden bei der Anrufannahme freundlich mit seinem Namen? Sehen Sie automatisch auf Ihrem Bildschirm, was er zuletzt mit einem Kollegen besprochen oder was er bestellt hat? Reicht ein Klick, um den Kunden danach mit einem Servicemitarbeiter zu verbinden, der auch alle Kundendaten direkt parat hat?

Ihre ideale Unified Communications-Lösung setzt auf das System auf, das Sie ohnehin einsetzen. Egal ob Sie Ihre Adresdaten in MS Outlook®, Lotus Notes oder einem der gängigen ERP-, CRM-Systeme bzw. einer spezifischen Branchenlösung (z. B. DATEV pro) gespeichert haben – die Auerswald LAN-TAPI-Schnittstelle bildet die Grundlage, um mit einem einfachen Mausklick die gewünschte Rufnummer aus Ihrer gewohnten Applikation wählen zu lassen.

ProCall Enterprise von ESTOS ist eine Unified Communications-Lösung mit allen wichtigen CTI-Funktionen (Anrufe aufbauen, annehmen und beenden, Rückfrage, Weiterleiten, Konferenz einleiten). Zum Leistungsumfang zählt auch ein Präsenz-Management-System, das Auskunft darüber gibt, welcher Mitarbeiter für die Kommunikation bereitsteht oder aber beschäftigt ist (Integration mit MS Office). Je nach Verfügbarkeit lässt sich hiermit ein

adäquates Kommunikationsmittel wie Telefon, E-Mail, Instant Messaging oder SMS wählen und aus der ProCall-Anwendung starten.

Mehrere Standorte vernetzen? Das MultiSite-Konzept bietet die Möglichkeit, Unternehmen mit mehreren Standorten oder Filialen zu vernetzen, so dass Präsenz-Informationen auch standortübergreifend zur Verfügung stehen oder im Bedarfsfall herangeholt und weitervermittelt werden können.

Einen zusätzlichen Mehrwert bietet die so genannte Federation, ein Vernetzungskonzept nach dem Modell sozialer Netzwerke. Auf der Basis sicherer Protokolle (TLS und MTLS) lassen sich damit Präsenz-Informationen und Instant Messages sogar unternehmensübergreifend austauschen. Zusätzlich zum offenen Standard SIP/SIMPLE unterstützt ProCall für Federation auch das XMPP-Protokoll, was die Vernetzung mit den Plattformen von z. B. Microsoft® (Lync®), Cisco (Jabber) und Google™ (Talk) ermöglicht.

ProCall Enterprise von ESTOS bildet eine zuverlässige, professionelle Grundlage zur Verbesserung der Kommunikations- und Geschäftsprozesse.

NEU: Native Apps für iPhone & Android™, Collaboration-Funktionen und Federation zur unternehmensübergreifenden Kommunikation mit SIP/SIMPLE und XMPP!





GIRA

Gebäudeautomation mit HomeServer, FacilityServer und Rufsystem 834 Plus

Der Gira HomeServer und FacilityServer steuert die gesamte KNX/EIB Installation im Haus und verbindet das System über den weltweiten Internetstandard TCP/IP mit dem lokalen Netzwerk und auf Wunsch auch mit dem Auerswald ITK-System COMpact 5000/5000R. Diese Kombination macht es möglich, unabhängig vom Aufenthaltsort mit unterschiedlichen Bediengeräten zentral auf alle intelligenten Funktionen der Haustechnik zuzugreifen. In Verbindung mit den IP-Systemtelefonen COMfortel 1400 IP, 2600 IP, 3200 und 3500 und der GIRA HomeServer App für Android™ kann die komplette Visualisierung des KNX/EIB-Systems an den Nebenstellen abgebildet werden.

Das Rufsystem 834 Plus von GIRA ermöglicht Hilferufe und Kommunikation in allen Lebenslagen. Nicht nur in Krankenhäusern, Arztpraxen und Pflegeheimen, sondern auch in Wohnanlagen, Bürogebäuden oder Schulen ist der Einsatz sinnvoll. Notrufe können damit ausgelöst, aber auch Gespräche geführt werden. In Verbindung mit den Auerswald ITK-Systemen COMpact 5000/5000R und COMmander 6000/6000R/6000RX können bei einer Ruf- oder Notrufauslösung per Taster auch Textnachrichten an die internen Teilnehmer, egal ob schnurgebunden oder schnurlos, versendet und so wichtige Informationen an den Endgeräten hinterlegt werden.

GIRA

Aurenz

AlwinPro – Die Controlling-Software für vollen Durchblick bei Ihren ITK-Kosten

AlwinPro ist die Controlling-Software für eine automatisierte Erfassung, Verrechnung und Report-Erstellung von sämtlichen ITK-Kosten und -Leistungen. Kommunikations- und Equipment-Kosten sowie Serviceleistungen werden verursachergerecht auf Kostenstellen verteilt. Mit dem Zusatzmodul „Webserver“ lassen sich via Intra- oder Internet entsprechende Auswertungen und Analysen durchführen. Regelmäßige Auswertungen können automatisch in einem nutzerspezifischen Online-Postfach abgelegt und von den berechtigten Personen abgerufen

werden – egal wann und von wo. Mit dem Zusatzmodul „Mobilfunk“ lassen sich Kosten im Mobilfunkbereich erfassen und auswerten. Mit dem Zusatzmodul Dienst-/Privatumschaltung können Mitarbeiter über den Webserver nachträglich – vor der endgültigen Abrechnung – einzelne Gespräche von „dienstlich“ auf „privat“ und umgekehrt umschalten. Zur Eingrenzung lassen sich Gespräche nach bestimmten Rufnummern, dem Datum etc. filtern und z. B. automatisch für Lohn- und Buchhaltungssysteme exportieren.



A

Account

Ein Account dient als Zugangsberechtigung zu einem VoIP-Anbieter bzw. einer VoIP-TK-Anlage. Anwender müssen sich in der Regel mit einem Benutzernamen und Passwort anmelden.

Amtanschluss / Amtleitung

Allgemeine Bezeichnung eines Anschlusses, der die TK-Anlage mit dem öffentlichen Telefonnetz verbindet. Die Amtleitung stellt die Verbindung zwischen der Ortsvermittlungsstelle des Anbieters und dem Telefonanschluss dar.

Automatische Erkennung der Anschlussart S_0/U_{P0}

Alle Auerswald ISDN-Systemtelefone erkennen beim Anschluss automatisch, ob es sich um einen 4-Draht- (S_0) oder 2-Draht-Port (U_{P0}) der Anlage handelt.

Automatische Zentrale

Eine Automatische Zentrale nimmt eingehende Anrufe entgegen und verbindet sie durch Eingabe einer Ziffer zur gewünschten Abteilung. Der Anrufer hört z. B.: „Guten Tag, wenn Sie mit dem Vertrieb verbunden werden möchten, wählen Sie bitte die 3“.

B

BRI

BRI (Basic Rate Interface) ist die englische Bezeichnung für einen ISDN-Basisanschluss (siehe auch ISDN).

C

Call Through

Mit Call Through telefonieren Sie quasi „durch“ ihre Telefonanlage hindurch. Mit dieser Funktion rufen Sie z. B. von Ihrem Handy nicht den Zielteilnehmer direkt an, sondern wählen zunächst eine Rufnummer ihrer eigenen Telefonanlage, die Sie dann zu ihrem Zielteilnehmer verbindet. In Kombination mit Least Cost Routing können Sie zusätzlich Gebühren sparen.

Chef-Sekretariats-Funktion

Bei aktiver Chef-Sekretariats-Funktion werden alle Gespräche auf das Sekretariat umgeleitet. Im Unterschied zu einer gewöhnlichen Rufumleitung können Sie jedoch weiterhin alle eingehenden Anrufe auf dem Display des Systemtelefons sehen und jederzeit entgegennehmen. Das Sekretariat kann Gespräche natürlich auch direkt durchstellen.

Comfort Noise Generation (CNG)

Um bei VoIP-Telefonen die Datenrate im Netzwerk so gering wie möglich zu halten, werden Geräusche unter einem bestimmten Lautstärkepegel unterdrückt und nicht mit übermittelt. Comfort Noise (Komfortrauschen) ist ein künstlich erzeugtes Rauschen, das die Sprechpausen eines Telefonats füllt und damit dem lokalen Teilnehmer das Gefühl einer bestehenden Verbindung vermittelt.

CTI

Computer Telephony Integration ermöglicht aus Computerprogrammen, Telefonie-Funktionen wie z. B. automatischer Rufaufbau, Annahme und Beendigung von Telefongesprächen zu steuern. Es wird zwischen Einzelplatzlösungen (First Party CTI) und Mehrplatzlösungen (Third Party CTI) unterschieden.

D

DECT

Digital Enhanced Cordless Telecommunications ist ein Standard für digitale schnurlose Telefonie und Datenübertragung (siehe auch GAP). DECT-Systeme von Auerswald bieten optional auch verschlüsselte Übertragung zwischen Mobilteil und Basisstation.

E

Echo Cancellation

Innerhalb des Hörers eines Telefons wird die Stimme des Anrufers vom Lautsprecher direkt zum Mikrofon zurückübertragen. Dadurch entsteht ein Echo. Mit der Funktion Echo Cancellation werden ungewollte Echo- und Hall-Effekte von der Software des Telefons kompensiert.

Ethernet

Ist eine Technologie für kabelgebundene Datennetze, die aus Spezifikationen von Protokollen und Hardware (z. B. Kabel) besteht.

F

Faxsystem

Siehe Seite 44.

FXO

Foreign eXchange Office (FXO) bezeichnet den analogen Amtanschluss (siehe auch POTS) einer Telefonanlage. Der FXO-Port wird typischerweise mit der TAE-Buchse des Netzanbieters verbunden.



FXS

Foreign eXchange Station (FXS) bezeichnet die Anschlüsse von analogen Nebenstellen einer Telefonanlage. An die FXS-Ports (auch a/b-Ports) werden analoge Endgeräte wie Telefone oder Faxgeräte angeschlossen.

G

GAP

Generic Access Profile ist ein Übertragungsprotokoll für schnurlose Telefone. Es beschreibt die Basisfunktionen bei der Kommunikation von DECT-Geräten unterschiedlicher Hersteller untereinander.

Gateway

Ein Gateway ist ein Vermittler zwischen zwei (verschiedenen) Netzwerken. Bei direkten Internetwählverbindungen fungiert der Internet Service Provider als Gateway, innerhalb eines lokalen Netzwerks ist der Router das Gateway.

Gesprächsdatenmanagement, Gesprächsdatenerfassung

Über eine intuitive Bedienoberfläche oder den Webbrowser wird das Verwalten und Auswerten der in den Auerswald Telefonanlagen erfassten Gesprächsdaten ermöglicht.

Gruppenfunktionen

Interne Teilnehmer (Nebenstellen) können in Gruppen verwaltet werden, in denen die internen Teilnehmer beliebig, auch mehrfach, aufgenommen werden können. Diese Gruppen können verwendet werden, um z. B. die internen Teilnehmer in bestimmte Abteilungen oder Teams (Support, Marketing, Vertrieb) zusammenzufassen. Mit Hilfe der Systemtelefone können sich Teamleiter so die Belegt- und Log-Zustände ihrer Gruppen-/Teammitglieder anzeigen lassen. Intelligente Rufreihenfolgen und Klingelschemata sorgen für eine ausgeglichene und gerechte Verteilung eingehender Rufe.

H

HD Audio, High Definition Audio

Mit HD Audio telefoniert man in hoher Sprachqualität. Das natürliche Klangspektrum eines Gespräches, das von ca. 20 Hz bis etwa 8.000 Hz reicht, lässt sich so besser übertragen. Bisherige Festnetztelefongespräche übertragen Frequenzen zwischen 300 Hz und 3.400 Hz, also weniger als die Hälfte des möglichen Spektrums.

Hotelfunktion

Diese Funktionserweiterung bietet die Möglichkeit, in einem Hotel (bis 60 Zimmer empfohlen) die Telefongebühren und Telefonberechtigungen der Gäste sowie den Zimmerstatus zu verwalten. Vom Rezeptionstelefon, z. B. einem COMfortel 2600, werden die Zimmertelefone freigegeben (Check-in) und z. B. mit Sperren für Amtsgespräche belegt. Bei Abreise (Check-out) können für jeden Gast die Gebühren und ein Einzelgesprächsnachweis ausgegeben werden. Weckzeiten stellt der Gast bequem direkt am Zimmertelefon ein. Das Personal kann über das Zimmertelefon den Zustand des Zimmers (z. B. „gereinigt“) an das Rezeptionstelefon melden.

I

InterCom

Die Funktion InterCom ermöglicht eine Durchsage an ein einzelnes Systemtelefon oder an alle Systemtelefone einer Gruppe von einem beliebigen internen Telefon aus, ohne dass jemand das Gespräch aktiv entgegennehmen muss (z. B. in einer Arztpraxis). Zusätzlich kann das Freisprechmikrofon des Systemtelefons aktiviert werden, womit der Betrieb als Gegensprechanlage möglich ist.

Internettelefonie

Internettelefonie beschreibt das IP-basierte Telefonieren (VoIP) über das World Wide Web (Internet).

IPv6

Das Internet Protocol Version 6, ist die neueste Generation des weltweit eingesetzten Verfahrens zur Übertragung von Daten in Rechnernetzen, insbesondere dem Internet. Die aktuelle Version IPv4 wird schrittweise durch IPv6 abgelöst werden.

ISDN

Abkürzung für Integrated Services Digital Network. Digitales Netz, in dem die verschiedenen Kommunikationsdienste zusammengefasst sind, z. B. Telefonie, Fax, Datenübertragung usw.

K

Konfigurationsumschaltung über interne Uhr (Tag-Nacht-Umschaltung)

Für jeden Wochentag können Zeiten für die Tag-Nacht-Umschaltung der TK-Anlage festgelegt werden. Die automatische Umschaltung kann jederzeit aktiviert oder deaktiviert werden. Auch die manuelle Umschaltung per Telefon ist möglich.

L

LAN – Local Area Network

Das Local Area Network verbindet Rechner und andere Netzwerkgeräte wie Drucker, Telefone und Telefonanlagen in Firmen- oder Heimnetzwerken miteinander.

LCR – Least Cost Routing

Sie wählen wie gewohnt die Rufnummer Ihres Gesprächspartners, und die Anlage nutzt im Call-by-Call-Verfahren selbsttätig eine kostengünstige Vorwahl für diese Festnetzverbindung. Sie können die Vorwahltabellen selbst erstellen oder von Anbietern aus dem Internet fertig beziehen.

N

Nachrichtenweiterleitung

Die Nachrichtenweiterleitung von einem Anrufbeantworter oder einem zentralen Voicemail- und Faxsystem ermöglicht den Versand neuer Sprach- und Faxnachrichten per E-Mail an entfernte Ziele, z. B. ein Smartphone.

Nebenstelle

Die internen Anschlüsse einer Telefonanlage mit den daran angeschlossenen Geräten, z. B. Telefonen und Faxgeräten, werden als Nebenstellen bezeichnet.

Netzanbieter, Netzbetreiber

Unternehmen, die ein Telekommunikationsnetz betreiben, werden Netzanbieter, Netzbetreiber oder Provider genannt.

O

Online-Namenssuche (Rückwärtssuche)

Wird bei einem ankommenden Anruf kein passender Eintrag im lokalen oder zentralen Telefonbuch gefunden, versucht die Telefonanlage über das Internet eine Online-Namenssuche, um den Namen des Anrufers anzuzeigen. Es können verschiedene Anbieter konfiguriert werden (z. B. www.dasOertliche.de).

P

PoE

Mit PoE (Power over Ethernet nach IEEE 802.3af) werden kleinere Geräte im Netzwerk, beispielsweise VoIP-Telefone, über das Ethernet-Kabel zusätzlich zum Datenfluss mit Strom versorgt. Damit können separate Stromversorgungskabel und Netzteile eingespart werden. Für Netzwerke ohne PoE kann ein PoE Injector zur Einspeisung der Stromversorgung in die Netzwerkleitung geschaltet werden.

Power Dialling

Wenn das angerufene Telefon besetzt, ein automatischer Rückruf bei besetzt aber nicht möglich ist, kann stattdessen die Funktion Power Dialling aktiviert werden. Dabei versucht das Systemtelefon in kurzen Zeitabständen, den angerufenen Teilnehmer zu erreichen.

POTS

Der Begriff POTS steht für Plain Old Telephony System. Damit wird die klassische, analoge Telefontechnik bezeichnet. POTS wird auch als Bezeichnung für einen analogen Amtanschluss verwendet.

R

RTP, SRTP

Das Real-Time Transport Protocol (RTP) ist ein Protokoll zur kontinuierlichen Übertragung von Audio- und Videodaten über IP-basierte Netzwerke. RTP wird bei VoIP-Gesprächen verwendet. Bei SRTP (Secure Real-Time Transport Protocol) werden die Daten verschlüsselt übertragen.

Rufnummern- (CLIP), Namensanzeige (CNIP)

Schon vor Annahme des Gespräches werden Rufnummer oder Name des Anrufers angezeigt. Dafür sorgen die Merkmale CLIP (Calling Line Identification Presentation – Rufnummernanzeige) und CNIP (Calling Name Identification Presentation – Namensanzeige). Voraussetzung für die Namensanzeige ist ein Eintrag im Telefonbuch des Telefons oder der Telefonanlage.

Rufumleitung, Anrufweiserschaltung

Anrufe für eine bestimmte Rufnummer werden z. B. auf ein Handy oder einen anderen Festnetzanschluss umgeleitet. Folgende Varianten stehen zur Auswahl: CFU (Call Forwarding Unconditional) leitet sofort ohne einen Anrufversuch weiter, CFNR (Call Forwarding on No Reply), wenn nach der eingestellten Zeit der Ruf nicht angenommen wurde und CFB (Call Forwarding Busy), falls die Rufnummer besetzt ist.

S

S₀-Basisanschluss

Ein S₀-Port stellt 2 Sprachkanäle und einen Datenkanal (D-Kanal) zur Verfügung. Es wird unterschieden zwischen externem und internem S₀. Ein externer S₀-Port kann als TK-Anlagenanschluss oder als Mehrgeräteanschluss genutzt werden. Am internen S₀-Port werden die COMfortel-Systemtelefone und andere ISDN-Geräte angeschlossen. Der interne Bus arbeitet immer als Mehrgeräteanschluss.



S_{2M}-Anschluss/Primärmultiplexanschluss

Ein Primärmultiplexanschluss stellt der Telefonanlage bis zu 30 Sprachkanäle (B-Kanäle) und einen Datenkanal (D-Kanal) zur Verfügung. Er ist als TK-Anlagenanschluss ausgelegt und kann zusammen mit ISDN-Basisanschlüssen (S₀-Ports) kombiniert betrieben werden.

Seamless Handover

Seamless Handover beschreibt die unterbrechungsfreie Übergabe von Gesprächen zwischen Basisstationen eines Mehrzellen-DECT-Systems.

Sensor

Sensoren können z. B. physikalische Eigenschaften wie Temperatur, Feuchtigkeit oder Helligkeit erfassen und zur weiteren Verwendung in elektrische Signale umwandeln.

SIP, SIPS

Das SIP (Session Initiation Protocol) ist ein Netzprotokoll, das die Bedingungen für den Aufbau einer Kommunikationssitzung zwischen zwei oder mehr Teilnehmern vereinbart. Wird SIPS verwendet, findet gleichzeitig eine Verschlüsselung der Kommunikation statt. Für die eigentliche Datenübertragung sind andere Protokolle, z. B. das Real-Time Transport Protocol (RTP), zuständig.

Soft-Phone, VoIP-Clients

Ein Soft-Phone ist ein Computerprogramm, das auf PCs, Smartphones oder Tablet PCs installiert wird und das Telefonieren wie mit einem normalen Telefon ermöglicht. Soft-Phones basieren auf VoIP bzw. Internettelefonie und werden deshalb auch als VoIP-Clients bezeichnet.

Systemtelefone

Systemtelefone erleichtern durch ihre Systemintegration die Bedienung des gesamten TK-Systems und bieten zudem zahlreiche Möglichkeiten, Funktionen in der TK-Anlage zu nutzen und deren Status optisch und teilweise akustisch zu signalisieren.

U

U_{P0}

Die U_{P0}-Schnittstelle wird als Mehrgeräteanschluss zum Anschluss von digitalen Endgeräten über eine einzige Doppelader verwendet. Die ISDN-Systemtelefone der COMfortel-Serie werden am internen U_{P0}-Port direkt angeschlossen, andere ISDN-Geräte können über einen U_{P0}/S₀ Adapter mit dem U_{P0}-Port verbunden werden.

Unified Messaging

Mit Unified Messaging werden eingehende Nachrichten dem Benutzer in einer einheitlichen Form zur Verfügung gestellt, in der Regel als E-Mail. Sprach- und Faxnachrichten werden dann in einem gängigen Format z. B. WAVE und PDF angehängt.

V

Voicemailsystem

Siehe Seite 44.

VoIP, Voice over IP

Voice over IP beschreibt das Telefonieren über IP-basierte Netzwerke. Dies kann ein lokales Netzwerk (LAN) sein, aber auch das World Wide Web (Internettelefonie).

VoIP-Kanäle

Um über IP-basierte Netzwerke telefonieren zu können, muss pro Verbindung zwischen TK-Anlage und VoIP-Telefon ein VoIP-Kanal verfügbar sein, über den die Sprachinformationen übermittelt werden.

VPN

Ein Virtual Private Network (VPN) verbindet zwei entfernte Netzwerke über einen so genannten VPN-Tunnel. Die durch diesen Tunnel gesendeten Daten sind verschlüsselt und für Außenstehende nicht lesbar. So können Daten sicher über das Internet transportiert werden.

W

WAN – Wide Area Network

Ein Wide Area Network ist ein Rechnernetz, das sich über einen sehr großen geografischen Bereich erstreckt. Das Internet wird auch als WAN bezeichnet.

Wartefeld

Mit dem Wartefeld in den COMfortel-Systemtelefonen ist es möglich, mehrere ankommende Anrufe automatisch oder auf Tastendruck entgegenzunehmen und zu verwalten. Die einzelnen Anrufe können dabei an einen anderen Teilnehmer vermittelt, in die Warteschleife für einen besetzten Teilnehmer gestellt, im Wartefeld des zentralen Abfrageplatzes gehalten oder jederzeit über die entsprechende Taste wieder abgerufen werden. Die maximale Größe des Wartefeldes entspricht der Anzahl der verfügbaren Amtkanäle.

Gute Beratung ist alles

Ob Sie Fragen zur Konfiguration Ihres Auerswald Produkts haben, die neueste Software suchen oder Informationen zur Abwicklung eines Servicefalls benötigen – auf unserem Service-Portal www.auerswald.de/service finden Sie rund um die Uhr und immer up-to-date alle wichtigen Informationen und Hilfen zum reibungslosen Betrieb Ihres Auerswald Systems. Das gilt natürlich auch, wenn Sie die Anschaffung einer Telefonanlage planen und sich vorab über die technische Herstellerunterstützung informieren möchten.

Software / Firmware

Damit Ihr Produkt immer auf dem neuesten Stand bleibt, stehen die aktuellen Software- und Firmware-Versionen zum kostenlosen Download bereit.

Videoanleitungen

Zu verschiedenen Produkten haben wir für Sie Videoanleitungen erstellt, die Ihnen den Umgang mit der Einrichtung erleichtern.

FAQs, Techniktipps

Gibt es Fragen, die Ihnen die Installations- oder Bedienungsanleitung nicht beantworten kann? Ein Technikipp kann Ihnen bestimmt weiterhelfen.

Remote-Online-Support

Möchten Sie direkt auf Ihrem Monitor sehen, wie bestimmte Einstellungen vorgenommen werden? Kein Problem. Mit unserem Remote-Online-Support helfen wir Ihnen gerne weiter.

LiveSupport

Falls Sie auf dem „kurzen Dienstweg“ mit einem Service-Mitarbeiter chatten möchten – unser LiveSupport steht Ihnen von Montag bis Freitag ca. 10 bis 16 Uhr zur Verfügung.

Planungshilfen

Selbstverständlich können Sie sich jederzeit Unterstützung durch unsere Planungshilfen holen, die Sie immer aktuell auch auf den Service-Seiten von Auerswald finden.

Türanschaltpläne

Falls Sie eine unserer Türsprechlösungen installieren möchten, zeigen Ihnen die von uns bereitgestellten Anschaltpläne, wie es funktioniert.

Reparaturen

Dank unserer Reparatur-Flatrates für Reparaturen außerhalb der Gewährleistungszeit wissen Sie bereits vor der Einsendung den Preis – egal wie aufwändig die Instandsetzung für uns ist.

Garantieabwicklung

Sollte sich während der zweijährigen Gewährleistungsfrist, die wir durch unsere ebenso lange Herstellergarantie aufwerten, einmal ein Defekt einschleichen, werden wir alles für eine möglichst schnelle Lösung unternehmen. Und sollten noch Fragen offen bleiben, stehen Ihnen unsere Techniker an der Support-Hotline von Montag bis Samstag jeweils von 8 bis 18 Uhr beratend zur Seite.

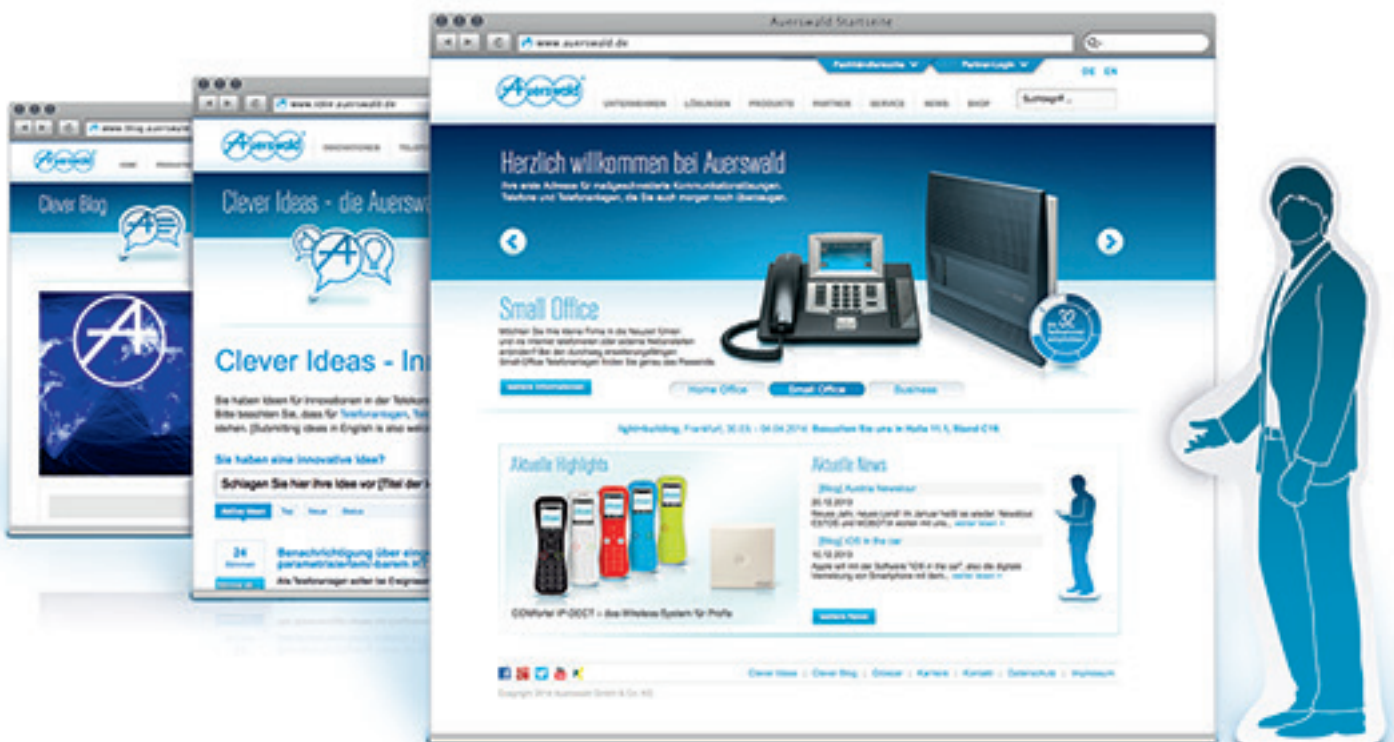


Support-Hotline

MONTAG BIS SAMSTAG
8 BIS 18 UHR

Alle Türen stehen Ihnen offen!

Unsere Website bietet weit mehr als Produkte und zielgerichtete Lösungen: Ob Sie einen Fachhändler in Ihrer Nähe oder eine spezielle Broschüre zum Download, Preisempfehlungen oder Live Support suchen – unter www.auerswald.de werden Sie schnell fündig. Falls Sie darüber hinaus auch an Use-Cases oder Technikrends interessiert sind, stehen Ihnen natürlich weitere Kanäle offen. So ist für Sie der „Clever Blog“ online (www.blog.auerswald.de), außerdem sind wir auf Facebook, Twitter, Google+ und YouTube zu finden.



Immer an der richtigen Adresse:

Informationen rund um unsere Produkte

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr

Infoline: +49(0) 53 06/92 00 - 700¹

Mail: info@auerswald.de

Informieren und Shoppen

Rund um die Uhr

Website: www.auerswald.de

Online-Shop für Zubehör: www.district.com.de

Online-Upgrade-Center:

www.auerswald.de/upgradecenter

Postadresse

Auerswald GmbH & Co. KG

Vor den Grashöfen 1

38162 Cremlingen

Technischer Support (auch Remote-Online-Support)

Montag bis Samstag von 8 bis 18 Uhr

Hotline: 0900/128 37 79²

Mail: support@auerswald.de

Reklamation

Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr

Telefon: +49(0) 53 06/92 00 - 772

Fax: +49(0) 53 06/92 00 - 760

Mail: reklamation@auerswald.de

Postadresse für Reparatureinsendungen

Auerswald GmbH & Co. KG

Hordorfer Straße 36

38162 Cremlingen

¹ Sie zahlen die normalen Verbindungskosten.

² Verbindungskosten 0,62 €/Min. für Anrufer aus dem Festnetz der Deutschen Telekom (Stand 01/2014). Kosten für Anrufe aus anderen Netzen können abweichen.

